

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Förderung des bürgerschaftlichen Engagements im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge im Jahr 2022

Am 19. Mai 2022 konnten drei Wilsdruffer Vereine im Kreistagssaal des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge einen Zuwendungsbescheid „Ehrenamtsbudget 2022“ entgegennehmen. Der Förderverein Funkturm Wilsdruff möchte die Spitze seines Bleistiftes wieder aufstellen, der Grumbacher Heimat- und Kulturpflegeverein e. V. bleibt kreativ beim Wichtelhaus und der Heimatkreis Kesselsdorf beantragte einen Zuschuss zur Wiederherstellung des Zunftbaumes. Mit musikalischer Untermalung wurden die Bescheide an weitere Vereine aus Gemeinden unseres Landkreises von Landrat Michael Geisler übergeben. Eine gelungene Veranstaltung zum Thema Ehrenamt und welche große Rolle es in unserem Alltag spielt.

„Ehrenamt ist nicht Arbeit, die nicht bezahlt wird, sondern Arbeit, die nicht bezahlt werden kann.“

(Verfasser unbekannt)

Sandra Mende, Heimatkreis Kesselsdorf



Irma Weidner aus Wilsdruff konnte am 15. Mai 2022 ihren 100. Geburtstag begehen. Bürgermeister Ralf Rother überbrachte ihr Glückwünsche und einen Blumengruß.




4. und 5. Juni 2022
Tag der offenen Feuerwehr
am Kleinbahnhof Wilsdruff, Freiburger Straße



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Sonne, Ausgelassenheit und verschiedene Aktionen zum Hoffest am Museumstag



Zum zweiten Hoffest lud das Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff am Sonntag, 15. Mai 2022, seine fast 90 Besucher ein. Gemeinsam mit dem Bürgermeister Ralf Rother und den Wilsdruffer Bläserquartett wurde das Museumsfest eröffnet. Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten viele Akteure sowie große und kleine Besucher auf dem Schulhof der Oberschule Wilsdruff einen schönen und geselligen Nachmittag. Es konnte gespielt und gebastelt werden. Alle Aktionen bekräftigten das diesjährige Museumstags-Motto: Museen mit Freude entdecken.

In der durch den Artur-Kühne-Verein Wilsdruff betreuten Baumkronenbibliothek durfte man es sich in Liegestühlen gemütlich machen und in Heimatschriften schmökern. Die Mitarbeiter vom Geopark Sachsen Mitte waren mit dem GEOPARK-Mobil vor Ort. Hier gab es neben Infos zu Aktivitäten in der Region auch die Möglichkeit zu verschiedenen Experimenten. Das Fahren mit dem Hochrad von Familie Fuchs erforderte Geschicklichkeit und Mut. Mit selbstgebaute Spielen begeisterte Familie Arnswald vom Bau- und Kulturzentrum die Besucher. Hil-

trud Mehlhorn und Betina Beck nutzten Steine und Erde für ihre Bastelanregungen. Außerdem konnte man sich Kaffee und Kuchen an den liebevoll eingedeckten Tischen schmecken lassen. Lecker mundete auch das Gebackene aus dem Lehmbackofen, den die Blankensteiner Heimatfreunde fleißig bestückten. Im Museum selbst folgten insgesamt 60 Besucher den Ausführungen von Frank Stockmann zur aktuellen Sonderausstellung „Nicht alles bleibt verborgen – Steinreiche Kulturlandschaft am Tor zum Geopark“ bzw. zu Exponaten in der Dauerausstellung durch Matthias Schlönvogt. Außerdem informierten Schautafeln vom Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie über nachwachsende Rohstoffe.



Unseren vielen ehrenamtlichen auch ungenannten Helfern, die uns bei dem Fest tatkräftig unterstützt haben, möchten wir recht herzlich danken. Ob bei der allgemeinen Organisation, beim Kuchen backen oder der Betreuung einer Aktion, bei der Gästeführung im Museum oder beim Auf- und Abbau – jeder Handgriff trug zum Gelingen des Museumsfestes bei. Vielen Dank für den Einsatz und die großartige Unterstützung. Und wie Bürgermeister Ralf Rother ankündigte, kann es gern das nächste Fest geben, wenn der Schulanbau und die Schulhofgestaltung abgeschlossen sind.

*Die Mitarbeiterinnen
des Heimatmuseums der Stadt Wilsdruff*

■ Aktuelle Hinweise

- Die Sonderausstellung ist bis 31. Juli 2022 verlängert.
- Der Vortrag „Land unter in Wilsdruff – Sachsen in der Kreidezeit“ wird am 22. Juni 2022, 18:00 Uhr, nachgeholt.



**Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind sehr gern für Sie da.
Bitte nutzen Sie auch folgende Möglichkeiten zur Terminvereinbarung:**

- Bürgerbüro bitte Termine unter <https://termine.wilsdruff.de>,
Telefon 035204 463-120 oder per E-Mail unter buergerbueero@wilsdruff.de vereinbaren.

Die Kontaktdaten der Fachämter finden Sie unter <https://www.wilsdruff.de/media/2648>.

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Geopark Sachsens Mitte erhielt Urkunde zum Nationalen Geopark



Am 29. April 2022 wurde dem Verein „Geopark Sachsens Mitte“ e. V. durch Herrn Dr. Christof Ellger, Geschäftsführer der GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung, die offizielle Urkunde zur erreichten Zertifizierung zum Nationalen Geopark übergeben. Bereits Anfang November 2021 war das dreistufige Verfahren aus Antrag, Bereisung durch die Zertifizierungskommission und Präsentation des Antrages in Darmstadt erfolgreich beendet. Nun endlich konnte der Verein die Urkunde in den Händen halten. Gemeinsam mit Vereinsmitgliedern, Kooperationspartnern und allen Geopark-Unterstützern wurde die Übergabe in Dorfhain gefeiert - mit gutem Essen, einem Feuerwerk und musikalischer Umrahmung durch die Wood 'N' Brass Big Band der TU Bergakademie Freiberg. Ein rundum gelungener Abend liegt hinter uns. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Wegbegleiter, Unterstützer und Helfer, insbesondere auch die Firma Jähmig GmbH Felssicherung und Zaunbau/GEORADO-Stiftung als „Hausherr“.

Susann Sentek, Projektmanagement



Urkundenübergabe

Förderverein Geologie im Tharandter Wald g. e. V.

3. Bergschätzetag – es war eine vielfältige Veranstaltung



Anlässlich des 20. Jahrestages des Fördervereins Geologie im Tharandter Wald g. e. V. und des Internationalen Museumstages wurde der 3. Bergschätzetag am 15. Mai 2022 in Grund begangen. Mit dem Bergmannslied und dem Einmarsch der Bergkameraden vom Aurora Erbstolln aus Dorfhain und der Freiburger Berg- und Hüttenknappschaft Habit begann die Veranstaltung. Als Gäste konnten herzlich begrüßt werden: Karsten Gräning als Vertreter des Tourismusverbands Erzgebirge, der Bürgermeister von Wilsdruff, Ralf Rother, die Oberbürgermeisterin von Dippoldiswalde, Frau Körner und Frau Pretzsch, die Projektmanagerin des Nationalen

Geopark Sachsens Mitte. Die ehemalige Bürgermeisterin von Mohorn-Grund, Margit Möbius, berichtete, wie alles begann. Dazu war auch eine umfangreiche Chronik gestaltet. Rund 50 Akteure präsentierten ihre Produkte und vor allen Dingen Mitmachaktionen für die 80 Kinder und über 150 interessierten Gäste. Solche Handarbeiten, wie das Kerzenfertigen aus Bienenwachs, das Korbflechten, das Kleben von edlen Steinchen in Muscheln als Anhänger, Bemalen von Steinen und gedruckten Vorlagen. Großen Anklang fanden die Schatzsuche bei Kindern, die die Funde in Plasteschachteln mitnehmen konnten und der „Waldgeist“ mit vielfältigen Aktionen zur Umweltbildung und Wissenstests. Der Nationale GEOPARK Sachsens Mitte war mit dem Geomobil vertreten und präsentierte die Geologie des Tharandter Waldes. Neben Schmuck, Mineralien und Literatur, konnten Kräuterkostproben und Honig erwor-

ben werden. Großes Interesse fand das Schauschmieden und die Informationen zum Erbohren von Gesteinsproben. Für Lehrer von GS/OS/GYM wurden Handreichungen präsentiert, wie Lehrplaninhalte in der Region des Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte umgesetzt werden können. Der „Hilliger-Verein“ informierte zum Gießen von Glocken, Kanonen und Grabplatten über Jahrhunderte in Freiberg. Mit zwei Führungen durch Elemente des Geologischen Freilichtmuseums mit dem Nationalen Geotop „Porphyrfächer“ und dem historischen Bergbau am „Reichen Matthias Erbstolln“, wurde der Internationale Museumstag gewürdigt. Die Freiburger Bergsänger umrahmten das Nachmittagsprogramm mit zahlreichen Liedern, auch zum Mitsingen.

Für das leibliche Wohl war gesorgt. Die Sportgaststätte war mit der Feldküche vor Ort. Getränke hatten die Gästeführer im Angebot und der Heimatverein kredenzte Kaffee und Kuchen. Schon fast etwas zu warm meinte es die Sonne. So war es gut, dass das Zelt von Rode aus Grumbach Schatten spendete.

Rolf Mögel
Vorsitzender

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** Foto Kahle, I. Salzmann, Geopark, Kraatterijärvi Geopark, S. Mende, SV, FFW • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 16.06.2022 und Redaktionsschluss ist am 07.06.2022 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 (16:00 bis 18:00 Uhr
 nach Terminvereinbarung)
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch: nach Terminvereinbarung
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Kesselsdorf

Steinbacher Weg 9, 01723 Kesselsdorf

Bis auf Weiteres nicht geöffnet.

Vorwahl 035204

Telefon:463-0

Telefax:463-600

Sekretariat Bürgermeister463-111

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter463-112

Hauptamt463-100

Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120

Standesamt463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-
 angelegenheiten0172 3693900

Kämmerei/Kasse463-205

Grund- und Gewerbesteuer ...463-206

Bauamt463-300

Straßenbeleuchtung463-319

Winterdienst463-322

Liegenschaften/Immobilien463-314

Wohnungswesen463-323

Bauhof463-401

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Beschaffung Traktor für den städtischen Bauhof

Der aktuelle Traktor Zetor 6340 Baujahr 03/1999 war ca. 9.000 Betriebsstunden im Einsatz. Er hat starke Karoserieschäden zu verzeichnen und des Weiteren wären umfangreiche Instandsetzungsarbeiten notwendig. Ebenso ist die Ersatzteilverfügbarkeit unzureichend bzw. kaum vorhanden. Die veranschlagten Kosten



für die Instandsetzung übersteigen den aktuellen Wert des Fahrzeuges. Deshalb hat sich die Stadtverwaltung entschlossen, einen neuen Traktor auszuschreiben. Die Leistung wurde öffentlich über die Vergabeplattform eVergabe (Veröffentlichung 7. Februar 2022), Vergabe24 (8. Februar 2022) und Bund.de (8. Februar 2022) sowie im ePaper Sachsen (11. Februar 2022) ausgeschrieben. Daraufhin haben sieben Unternehmen die Unterlagen abgefordert. Die Submission fand am 25. Februar 2022 statt. Zu diesem Zeitpunkt lagen fünf Angebote vor. Der Stadtrat (technischer Ausschuss) hat in seiner Sitzung am 10. März 2022 beschlossen, den Auftrag an die Firma Landmaschinen Wagner aus Naundorf zu vergeben. Die Firma war mit ca. 83 T€ der günstigste Anbieter. Am 11. Mai 2022 war es nun soweit. Der Bauhof Mohorn konnte bei der Firma Landmaschinen Wagner in Naundorf den neuen Traktor Deutz-Fahr 5105 im Empfang nehmen. Jetzt kann der Bauhof auf moderne Technik zurückgreifen und die Erledigung der kommunalen Pflichtaufgaben (Absicherung Winterdienst, Grünpflege, Straßenränder) sowie weitere notwendige Arbeiten, wie beispielsweise Transporte, durchführen. Wir wünschen den Mitarbeitern allzeit gute Fahrt.

Bericht aus dem Technischen Ausschuss vom 12.05.2022

Bauanträge aus Wilsdruff

Zur Sitzung lagen keine Bauanträge aus Wilsdruff vor.

Bauanträge aus den Ortschaften

Es lagen folgende Bauanträge aus den Ortschaften vor:

- Antrag auf Baugenehmigung: Umbau Wohnhaus, Erneuerung Obergeschoss und Dachstuhl, Grumbach, Am Wehr 3
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Mohorn, Zur Ziegelei 9
- Antrag auf Vorbescheid: Ersatzneubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Blankenstein, Alfred-Ranft-Weg 33
- Antrag auf Baugenehmigung: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit integrierter Garage, Herzogswalde, Seitenweg 8

Allen Bauvorhaben wurde zugestimmt. Die Zustimmungen der Ortschaftsräte lagen, soweit erforderlich, vor. In Einzelfällen wurde das gemeindliche Einvernehmen mit Bedingungen oder Hinweisen erteilt.

Über folgendes Bauvorhaben wurde aufgrund einer Anhörung mit nachfolgender Rücknahme des Antrages durch den Bauherrn kein Beschluss des Technischen Ausschusses gefasst:

- Antrag auf Vorbescheid: Neubau eines Einfamilienhauses sowie Errichtung einer Doppelgarage, Mohorn, An der alten Silberstraße

Vergabe von Bauleistungen

keine

Vergabe von Lieferleistungen

keine

Verkehrseinschränkungen

Limbach – Bis zum 30. Juni 2022 ist die Straße „Am Erbgericht“ in Höhe der Hausnummer 2 vollständig für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Fußgänger werden an der Arbeitsstelle vorbeigeführt. Grund für die Sperrung sind Arbeiten am Wohngebäude.

Stadtgebiet – Bis zum 17. Januar 2023 werden im gesamten Stadtgebiet Vermessungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund kommt

es auf den betroffenen Straßen zu einseitigen Einengungsmaßnahmen.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Eröffnung Waldbad Grund

Die Eröffnung des Waldbades Grund ist voraussichtlich am 1. Juni 2022 geplant. Jahreskarten können ab sofort im Bürgerbüro Wilsdruff und im Bad direkt erworben werden.



Bekanntmachung Planfeststellung für das Vorhaben „S 192 Ausbau in Wilsdruff, 2. Bauabschnitt, Parkstraße – B 173“ Einstellung des Planfeststellungsverfahrens und Hinweis auf die Neubeantragung des Vorhabens „S 192 Ausbau in Wilsdruff, 2. Bauabschnitt, Parkstraße – B 173“

Das am 26. Juli 2010 bei der Landesdirektion Sachsen beantragte Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben „S 192 Ausbau in Wilsdruff, 2. Bauabschnitt, Parkstraße – B 173“ mit der 1. Tektur vom 26. März 2012 (Az. alt: 32-0522/423) wird eingestellt. Die seit Auslegung der Planunterlagen bestehende Veränderungssperre ist aufgehoben. Baubeschränkungen an der geplanten Straße sind außer Kraft getreten. Das Vorkaufsrecht des Trägers der Straßenbaulast an den vom Plan betroffenen Flächen ist erloschen.

Die Planung für die ursprüngliche Maßnahme „S 192 Ausbau in Wilsdruff, 2. Bauabschnitt, Parkstraße – B 173“ wurde grundhaft überarbeitet. Mit Antrag vom 18. März 2022 hat das Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen, für das umfassend geänderte Vorhaben die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens beantragt.

Für dieses Vorhaben wird durch die Landesdirektion Sachsen ein neues Planfeststellungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt. Die Auslegung der Planunterlagen zur Einsichtnahme zum neuen Verfahren „S 192 Ausbau in Wilsdruff, 2. Bauabschnitt, Parkstraße – B 173“ wird demnächst durch ortsübliche Bekanntmachung bekannt gegeben werden. Einwendungen gegen die Maßnahme „S 192 Ausbau in Wilsdruff, 2. Bauabschnitt, Parkstraße – B 173“ sind dann im Rahmen dieser Öffentlichkeitsbeteiligung geltend zu machen.

Die im Anhörungsverfahren zum am 26. Juli 2010 beantragten Vorhaben „S 192 Ausbau in Wilsdruff, 2. Bauabschnitt, Parkstraße – B 173“ (Az. alt: 32-0522/423) vorgebrachten Einwendungen werden mit der Einstellung des Verfahrens unwirksam und werden im neuen Planfeststellungsverfahren nicht berücksichtigt.

*Ralf Rother/Bürgermeister
im Auftrag der Landesdirektion Sachsen*

Beratung des Stadtrates

Die nächste geplante Beratung des Stadtrates findet am **30. Juni 2022, 19:00 Uhr**, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **23. Juni 2022, 19:00 Uhr**, statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **14. Juni 2022, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie an jedem weiteren zweiten Dienstag im Monat besuchen. Unter der Telefonnummer 0162 2673564 können gern individuelle Absprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de.

Heimatismuseum Wilsdruff

Heimatismuseum, Gezinge 12, Wilsdruff,
Telefon: 035204 791516

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	09:00 bis 14:00 Uhr
Sonn- und Feiertage	14:00 bis 18:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachungen

Polzeiverordnung der Stadt Wilsdruff gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen und über das Anbringen von Hausnummern

Aufgrund von §§ 32 Abs. 1, 35, 37 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr. 4, § 2 Abs. 1 und § 39 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes (SächsPBG) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Wilsdruff am 28. April 2022 folgende Polzeiverordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis
Abchnitt 1 - Allgemeine Regelungen

- § 1 Geltungsbereich, Zuständigkeit
- § 2 Begriffsbestimmungen
- § 3 Allgemeine Verhaltenspflichten

Abchnitt 2 - Umweltschädliches Verhalten

- § 4 Unerlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen
- § 5 Gefahren durch Tiere
- § 6 Verunreinigung durch Tiere
- § 7 Taubenfütterungsverbot

Abchnitt 3 –
Schutz vor Lärmbelästigungen

- § 8 Schutz der Nachtruhe
- § 9 Benutzung von Rundfunkgeräten, Lautsprechern, Musikinstrumente u. ä.
- § 10 Lärm aus Veranstaltungsstätten
- § 11 Benutzung von Sport- und Spielstätten
- § 12 Haus- und Gartenarbeiten
- § 13 Benutzung von Wertstoffcontainern und sonstigen Abfallbehältern

Abchnitt 4 –
Öffentliche Beeinträchtigungen

- § 14 Aggressives Betteln und andere öffentliche Beeinträchtigungen
- § 15 Abbrennen von offenen Feuern

Abchnitt 5 –
Anbringen von Hausnummern

- § 16 Hausnummern

Abchnitt 6 – Schlussbestimmungen

- § 17 Zulassen von Ausnahmen
- § 18 Ordnungswidrigkeiten
- § 19 Inkrafttreten

Abchnitt 1 - Allgemeine Regelungen
§ 1 Geltungsbereich, Zuständigkeit

- (1) Diese Polzeiverordnung gilt im gesamten Gebiet der Stadt Wilsdruff. Sie gilt auf allen öffentlichen Straßen und insbesondere auch auf Flächen der Grün- und Erholungsanlagen sowie deren Einrichtungen im Sin-

ne der nachstehenden Begriffsbestimmungen. Sie gilt auch, wenn die Störung von Privatgrundstücken ausgeht.

- (2) Die Stadt Wilsdruff ist Ortspolizeibehörde im Sinne des § 1 Abs. 1 Nr. 4 Sächsisches Polizeibehördengesetz.

§ 2 Begriffsbestimmungen

- (1) Öffentliche Straßen im Sinne dieser Polzeiverordnung sind alle Straßen, Wege und Plätze, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind oder auf denen ein tatsächlicher öffentlicher Verkehr stattfindet. Hierzu gehören insbesondere Fahrbahnen, Randstreifen, Rad- und Gehwege, Brücken, Tunnel, Fußgängerunterführungen, Durchlässe, Treppen, Passagen, Marktplätze, ausgewiesene Fußgängerzonen, öffentliche Parkplätze, Haltestellen, Haltestellenbuchten, Böschungen, Stützmauern, Lärmschutzanlagen und Gräben.
- (2) Öffentliche Grün- und Erholungsanlagen sind allgemein zugängliche, insbesondere gärtnerisch gestaltete Anlagen oder sonstige Grünanlagen, die der Erholung der Bevölkerung oder der Gestaltung des Orts- oder Landschaftsbildes dienen sowie allgemein zugängliche Kinderspielplätze und allgemein zugängliche Sportplätze.
- (3) Einrichtungen von öffentlichen Straßen und öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen sind alle Gegenstände, die zu ihrer zweckdienlichen Benutzung, auch vorübergehend, aufgestellt oder angebracht sind, insbesondere Bänke, Stühle, Tische, Abfallbehälter, Spielgerät, Wartehäuschen, Beleuchtungsmasten, Bauzäune, Sperrketten und Pfosten sowie Brunnen und Wasserbecken.
- (4) Menschenansammlungen sind alle für jedermann zugängliche, zielgerichtete, nicht sofort überschaubare Zusammenkünfte von Personen unter freiem Himmel auf öffentlichen Straßen, in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen und auf diesen gleichgestellten Plätzen zum Zweck des Vergnügens, des Kunstgenusses, des Warenumschlags oder zu ähnlichen Zwecken, insbesondere Volksfeste, Straßenfeste, Konzerte und Märkte. Die Vorschriften des Versammlungsgesetzes und des Gesetzes über Versammlungen und Aufzügen im Freistaat Sachsen (SächsVersG) bleiben von Satz 1 unberührt.

§ 3 Allgemeine Verhaltenspflichten

- (1) Auf öffentlichen Verkehrsflächen, in und an Anlagen hat sich jeder so zu verhalten, dass andere nicht gefährdet, geschädigt oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert werden. Die ordnungsgemäße Benutzung der Verkehrsflächen und Anlagen darf nicht vereitelt oder beschränkt werden. Sind öffentliche Reitwege vorhanden, sind diese durch die Reiter auch zu nutzen.
- (2) Absatz 1 findet nur insoweit Anwendung, als die darin enthaltenen Verhaltenspflichten und Benutzungsgebote nicht der Regelung des Verkehrs im Sinne der Straßenverkehrsordnung auf Verkehrsflächen und in den Anlagen dienen. Insoweit gilt § 1 Absatz 2 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO).

Abchnitt 2 - Umweltschädliches Verhalten
§ 4 Unerlaubtes Plakatieren, Beschriften, Bemalen

- (1) Das Anbringen von Plakaten oder Folien (Plakatieren), die weder eine Ankündigung noch eine Anpreisung oder einen Hinweis auf Gewerbe oder Beruf zum Inhalt haben, ist an Stellen, die von öffentlichen Straßen oder öffentlichen Grün- oder Erholungsanlagen aus sichtbar sind, verboten. Verboten ist auch das Veranlassen oder Dulden einer Plakatierung durch den Veranstalter, Auftraggeber oder eine sonstige Person, die auf den Plakaten oder Darstellungen als Verantwortlicher benannt wird. Eine Duldung liegt auch vor, wenn das Plakatieren durch den Dritten von den Verantwortlichen des Satzes 2 nicht durch zumutbare Vorkehrungen verhindert wird. Dem Plakatieren steht das Bemalen und Beschriften von Flächen gleich.
- (2) Das Verbot des Abs. 1 gilt nicht für das Plakatieren auf den dafür zugelassenen Plakatträgern (z. B. Plakatsäulen, Werbetafeln, Anschlagtafeln) und für das Beschriften und Bemalen auf dafür zugelassenen Flächen.
- (3) Die Ortspolizeibehörde kann Ausnahmen von dem in Absatz 1 geregelten Verbot zulassen, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen und insbesondere eine Verunstaltung des Orts- und Straßenbildes oder eine Gefährdung der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht zu befürchten ist.
- (4) Die Vorschriften des Strafgesetzbuches, der Sächsischen Bauordnung, des Sächsischen

Öffentliche Bekanntmachungen

Straßengesetzes, der Straßenverkehrsordnung und die Rechte Privater an ihrem Eigentum bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 5 Gefahren durch Tiere

- (1) Tiere sind so zu halten und zu beaufsichtigen, dass Menschen und Tiere nicht belästigt oder gefährdet werden und Sachen nicht beschädigt werden.
- (2) Hunde sind innerhalb von Wohngebieten, in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen und bei größeren Menschenansammlungen zum Schutz von Menschen, Tieren und Sachen stets von einer geeigneten Person an der Leine zu führen. Zum Führen eines Tieres ist jede Person geeignet, der das Tier, insbesondere auf Zuruf gehorcht und die zum Führen des Tieres körperlich in der Lage ist. Hunde müssen in größeren Menschenansammlungen einen Maulkorb tragen.
- (3) Das Halten von Raubtieren, Gift- und Riesenschlangen und anderen Tieren, die durch ihre Körperkräfte, Gifte oder durch ihr Verhalten Personen gefährden können, ist der Ortspolizeibehörde unverzüglich anzuzeigen.
- (4) Die Absätze 2 und 3 gelten nicht für Jagdhunde im weidgerechten Einsatz, Diensthunde im polizeilichen Einsatz und Blindenführhunde.
- (5) § 28 Straßenverkehrsordnung, § 121 Ordnungswidrigkeitengesetz sowie das Gesetz zum Schutze der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden (GefHundG) bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 6 Verunreinigung durch Tiere

- (1) Halter und Führer von Tieren haben dafür Sorge zu tragen, dass das Tier die Notdurft nicht auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen verrichtet. Dennoch dort abgelegter Tierkot ist vom Tierführer sofort zu beseitigen.
- (2) Halter und Führer von Tieren haben ein geeignetes Behältnis zum Aufnehmen des Tierkots mitzuführen und auf Verlangen den Vollzugskräften vorzuweisen.
- (3) Die Vorschriften des Sächsischen Straßengesetzes, der Straßenverkehrs-Ordnung sowie die Vorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 7 Taubenfütterungsverbot

Es ist verboten, Tauben auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen zu füttern.

Abschnitt 3 - Schutz vor Lärmbelästigungen

§ 8 Schutz der Nachtruhe

- (1) Die Nachtzeit umfasst die Zeit von 22:00 Uhr bis 07:00 Uhr. In dieser Zeit sind alle Handlungen, die geeignet sind, die Nachtruhe mehr als nach den Umständen unvermeidbar zu stören, zu unterlassen.
- (2) Die Ortspolizeibehörde kann im Einzelfall Ausnahmen vom Verbot des Absatzes 1 zulassen, wenn besondere öffentliche Interessen die Durchführung von der Nachtruhe störenden Arbeiten erfordern. Soweit für die Arbeiten nach sonstigen Vorschriften eine behördliche Erlaubnis erforderlich ist, entscheidet die Erlaubnisbehörde über die Zulassung der Ausnahme.
- (3) Die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes sowie des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 9 Benutzung von Rundfunkgeräten, Lautsprechern, Musikinstrumenten u. ä.

- (1) Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Beschallungsanlagen, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektroakustische Geräte zur Lauterzeugung dürfen nur so benutzt werden, dass andere nicht unzumutbar belästigt werden.
- (2) Absatz 1 gilt nicht:
 - a) bei Umzügen, Kundgebungen, Märkten und Messen im Freien und bei Veranstaltungen, die einem herkömmlichen Brauch entsprechen,
 - b) für amtliche und amtlich genehmigte Durchsagen.
- (3) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes sowie des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 10 Lärm aus Veranstaltungsstätten

- (1) Aus Gast- und Veranstaltungsstätten sowie Versammlungsräumen innerhalb im Zusammenhang bebauter Gebiete (§§ 30 – 34 Baugesetzbuch) oder in der Nähe von Wohngebäuden darf kein Lärm nach außen dringen, durch den andere unzumutbar belästigt werden. Fenster und Türen sind erforderlichenfalls geschlossen zu halten.
- (2) Die Ortspolizeibehörde kann für Veranstaltungen zur Pflege des öffentlichen Brauchtums, an denen ein besonders großes Interesse besteht, Ausnahmen vom Gebot des Absatzes 1 zulassen.

- (3) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes, des Gaststättengesetzes, des Versammlungsgesetzes, der Sächsischen Bauordnung sowie des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu ergangenen Verordnungen bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 11 Lärm von Sport- und Spielstätten

- (1) Auf Sport- und Spielplätzen, die weniger als 50 m von der Wohnbebauung entfernt sind, darf in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr kein Lärm verursacht werden.
- (2) Abs. 1 gilt nicht für den von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr unter Aufsicht durchgeführten Spiel- und Trainingsbetrieb.
- (3) Auf Kinderspielplätzen und in deren Umgebungsbereich, von weniger als 50 m ist der Konsum alkoholischer Getränke oder anderer berauschender Mittel und der Aufenthalt von Personen, die deutlich erkennbar unter dem Einfluss von Alkohol oder anderer berauschender Mittel stehen, untersagt.

§ 12 Haus- und Gartenarbeiten

- (1) Private Haus- und Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer unzumutbar stören, dürfen an Werktagen in der Zeit von 20:00 Uhr bis 07:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nicht durchgeführt werden. Zu den Arbeiten im Sinne dieser Vorschrift gehören insbesondere:
 - der Betrieb von Rasenmähern
 - das Häckseln von Gartenabfällen
 - der Betrieb von Bodenbearbeitungsgeräten
 - das Hämmern,
 - das Sägen
 - das Bohren
 - das Holzspalten
 - das Ausklopfen von Teppichen, Betten und Matratzen
- (2) Abweichend von den in Abs. 1 festgelegten Zeiträumen ist der Betrieb von Freischneider, Gastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler nur an Werktagen in der Zeit von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr und von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr erlaubt.
- (3) Die Vorschriften des Bundesimmissionsschutzgesetzes, des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes sowie der 32. Verordnung zur Durchführung des Bundesimmissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung – 32. BImSchV) bleiben von dieser Regelung unberührt.

§ 13 Benutzung von Wertstoffcontainern und sonstigen Abfallbehältern

- (1) Das Einwerfen von Wertstoffen in die dafür vorgesehenen Behälter (Wertstoffcontainer)

Öffentliche Bekanntmachungen

ist montags bis freitags in der Zeit von 21:00 bis 07:00 Uhr, sonnabends in der Zeit von 16:00 bis 07:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nicht gestattet. Hiervon abweichende Festlegungen zu Einwurfzeiten an den Containern bleiben unberührt.

- (2) Es ist untersagt, Abfälle, Wertstoffe oder andere Gegenstände auf oder neben die Wertstoffcontainer zu stellen.
- (3) Es ist nicht gestattet, größere Abfallmengen in die zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehälter einzubringen. Insbesondere das Einbringen von in Haushalten oder Gewerbebetrieben angefallenen Abfällen ist untersagt.
- (4) Müllbehälter, Abfalltonnen und Wertstoffcontainer sind durch den Entsorgungspflichtigen („Anschlusspflichtigen“) am Abend vor dem Entsorgungstermin zur Entleerung abzustellen und am Tag der Entsorgung wieder an den üblichen Standort zurückzubringen.
- (5) Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes, des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen, des Kreislaufwirtschaftsgesetzes sowie des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes bleiben unberührt.

Abschnitt 4 -

Öffentliche Beeinträchtigungen

§ 14 Aggressives Betteln und andere öffentliche Beeinträchtigungen

- (1) Auf öffentlichen Straßen sowie in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen ist es verboten:
 1. aggressiv zu betteln. Aggressives Betteln liegt beispielsweise vor, wenn der Bettler dem Passanten den Weg verstellt, an der Kleidung festhält, bei wiederholtem Ansprechen zusammen mit Nebenhergehenden den Passanten bedrängt,
 2. durch aufdringliches oder aggressives Verhalten, beispielsweise nach Genuss von Alkohol oder sonstigen berauschenden Mitteln, andere Personen erheblich zu belästigen oder an der Nutzung entsprechend dem Gemeindegebrauch zu hindern oder von der Nutzung abzuhalten,
 3. die Notdurft zu verrichten,
 4. zu nächtigen oder zu lagern,
 5. Gegenstände aller Art wegzuwerfen oder abzulagern, außer in den dafür bestimmten Abfallbehälter im Rahmen der Beschränkung von § 13 Abs. 3.

- (2) Die Vorschriften des Strafgesetzbuches und des Betäubungsmittelgesetzes bleiben unberührt. Im Übrigen gilt § 13 Abs. 5 entsprechend.

§ 15 Abbrennen offener Feuer

- (1) Auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen ist das Abbrennen von offenen Feuern ohne die Erlaubnis der Ortpolizeibehörde verboten.
- (2) Außerhalb von öffentlichen Straßen und öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen ist der Betrieb von Koch-, Grill- und Wärmefeuer mit trockenem unbehandeltem Holz in befestigten Feuerstätten oder mit handelsüblichen Grillmaterialien (z. B. Grillbrikkett) in handelsüblichen Grillgeräten erlaubt. Die Feuer sind so abzubrennen, dass keine Belästigung anderer durch Rauch oder Gerüche entsteht.
- (3) Das Abbrennen ist zu untersagen oder kann mit Auflagen verbunden werden, wenn Umstände bestehen, die ein gefahrloses Abbrennen nicht ermöglichen. Solche Umstände können z. B. extreme Trockenheit, die unmittelbare Nähe des Waldes, die unmittelbare Nähe eines Lagers mit feuergefährlichen Stoffen usw. sein.
- (4) Die Vorschriften des Kreislaufwirtschaftsgesetzes, des Sächsischen Kreislaufwirtschafts- und Bodenschutzgesetzes, des Waldgesetzes für den Freistaat Sachsen, des Bundesimmissionsschutzgesetzes und der dazu erlassenen Verordnungen werden von dieser Regelung nicht berührt.

Abschnitt 5 -

Anbringen von Hausnummern

§ 16 Hausnummern

- (1) Die Hauseigentümer haben ihre Gebäude spätestens an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern zu versehen.
- (2) Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 m an der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.

- (3) Die Ortpolizeibehörde kann im Einzelfall etwas Anderes bestimmen, soweit dies im Interesse der öffentlichen Sicherheit oder Ordnung geboten ist.

Abschnitt 6 - Schlussbestimmungen

§ 17 Zulassung von Ausnahmen

- (1) Entsteht für den Betroffenen durch ein Verbot oder eine Beschränkung eine unzumutbare Härte, so kann die Ortpolizeibehörde weitergehende Ausnahmen von den Vorschriften dieser Polizeiverordnung zulassen, sofern keine überwiegenden öffentlichen Interessen einer Ausnahmeregelung entgegenstehen.
- (2) Von den Verboten des § 14 Abs. 1 Nr. 4 kann die Ortpolizeibehörde Ausnahmen zulassen, sofern sie im öffentlichen Interesse geboten erscheint oder überwiegende öffentliche Interessen einer Ausnahmeregelung nicht entgegenstehen.
- (3) Auf diese Polizeiverordnung gestützte Ausnahmeregelungen und Erlaubnisse können mit Nebenbestimmungen (Auflage, Befristung, Bedingung) versehen werden.

§ 18 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 39 Abs. 1 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes vom 11. Mai 2020 (SächsGVBl. S 358, 389) in der jeweils geltenden Fassung handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
 1. entgegen § 3 Absatz 1 durch sein Verhalten andere gefährdet oder schädigt, die ordnungsgemäße Nutzung der Verkehrsflächen und Anlagen verhindert oder beim Reiten vorhandene Reitwege nicht nutzt,
 2. entgegen § 4 Absatz 1 plakatiert oder nicht dafür zugelassene Flächen beschriftet oder bemalt,
 3. entgegen § 4 Abs. 1 Satz 2 und 3 als Veranstalter, Auftraggeber oder als sonstige Person, die auf den Plakaten oder Darstellungen als Verantwortlicher benannt wird, dass unbefugte Plakatieren durch Dritte veranlasst oder duldet,
 4. entgegen § 5 Absatz 1 Tiere so hält oder beaufsichtigt, dass andere Menschen, Tiere oder Sachen belästigt oder gefährdet werden,
 5. entgegen § 5 Absatz 2 nicht dafür sorgt, dass der Hund angeleint ist bzw. einen Maulkorb trägt,
 6. entgegen § 5 Absatz 3 das Halten gefährlicher Tiere der Ortpolizeibehörde nicht unverzüglich anzeigt,
 7. entgegen § 6 Absatz 1 die durch Tiere verursachten Verunreinigungen nicht unverzüglich entfernt,

Öffentliche Bekanntmachungen

8. entgegen § 6 Absatz 2 kein geeignetes Behältnis zur unverzüglichen Entsorgung abgelegten Tierkots mit sich führt,
 9. entgegen § 7 Tauben füttert,
 10. entgegen § 8 Absatz 1, ohne eine Ausnahmegenehmigung nach § 8 Absatz 2 zu besitzen, die Nachtruhe anderer in der Zeit von 22:00 bis 07:00 Uhr mehr als unvermeidbar stört,
 11. entgegen § 9 Abs. 1 Rundfunkgeräte, Lautsprecher, Musikinstrumente oder ähnliche Geräte so benutzt, dass andere unzumutbar belästigt werden,
 12. entgegen § 10 Absatz 1 aus Veranstaltungsstätten oder Versammlungsräumen Lärm nach außen dringen lässt, durch den andere unzumutbar belästigt werden,
 13. entgegen § 11 Absatz 1 Lärm verursacht oder nach Absatz 3 alkoholische Getränke oder andere berauschende Mittel konsumiert oder sich im Bereich aufhält, obwohl er deutlich erkennbar unter dem Einfluss von Alkohol oder anderer berauschender Mittel steht,
 14. entgegen § 12 Absatz 1 Haus- oder Gartenarbeiten, die die Ruhe anderer stört, an Werktagen in der Zeit von 20:00 bis 07:00 Uhr durchführt,
 15. entgegen § 13 Absatz 1 außerhalb der Einwurfzeiten Wertstoffe in die dafür vorgesehenen Behälter einwirft,
 16. entgegen § 13 Absatz 2 Abfälle, Wertstoffe oder andere Gegenstände auf oder neben die Wertstoffcontainer stellt,
 17. entgegen § 13 Absatz 3 größere Abfallmengen oder Abfälle, die in Haushalten oder Gewerbebetrieben anfallen, in die zur allgemeinen Benutzung aufgestellten Abfallbehälter einbringt,
 18. entgegen § 13 Absatz 4 durch nicht ordnungsgemäßes Aufstellen der Abfallbehälter die Ordnung und Sicherheit gefährdet,
 19. entgegen § 14 Absatz 1 Nr. 1 aufdringlich oder aggressiv bittelt,
 20. entgegen § 14 Absatz 1 Nr. 2 andere Personen durch aufdringliches oder aggressives Verhalten erheblich belästigt,
 21. entgegen § 14 Absatz 1 Nr. 3 die Notdurft verrichtet,
 22. entgegen § 14 Absatz 1 Nr. 4 ohne Erlaubnis nächtigt oder lagert,
 23. entgegen § 14 Absatz 1 Nr. 5 Gegenstände wegwirft oder ablagert
 24. entgegen § 15 Abs. 1 ein Feuer ohne polizeibehördliche Erlaubnis abbrennt,
 25. entgegen § 15 Abs. 3 trotz eines angeordneten Verbotes oder unter Verstoß gegen eine einer Nebenbestimmung verbunden Erlaubnis Feuer abbrennt,
 26. entgegen § 16 Absatz 1 als Hauseigentümer die Gebäude nicht mit den festgesetzten Hausnummern versieht,
 27. entgegen § 16 Absatz 2 unleserliche Hausnummernschilder nicht unverzüglich erneuert oder Hausnummern nicht entsprechend § 16 Absatz 2 anbringt.
- (2) Absatz 1 gilt nicht, soweit eine Ausnahme nach § 17 zugelassen worden ist.
- (3) Ordnungswidrigkeiten können nach § 39 Abs. 2 des Sächsischen Polizeibehördengesetzes mit einer Geldbuße von mindestens 5 Euro bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 19 In- und Außer-Kraft-Treten

- (1) Diese Polizeiverordnung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Polizeiverordnung der Stadt Wilsdruff vom 15. Mai 2012 außer Kraft.

Wilsdruff, 20. Mai 2022

Ortspolizeibehörde



Ralf Rother
Bürgermeister

Dienstsigel

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4, S. 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4, S. 2, Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4, S. 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Wilsdruff, 20. Mai 2022



Ralf Rother
Bürgermeister

Dienstsigel

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

3 **Schlüssel** vom 23.11.2021 in Wilsdruff ■ 1 **Pedelec** vom 03.12.2021 in Blankenstein ■ 1 **Roller** vom 12.01.2022 in Wilsdruff ■ 2 **Schlüssel** vom 13.01.2022 in Wilsdruff ■ 2 **Schlüssel** mit Tasche vom 20.01.2022 in Kesselsdorf ■ **Kinderwagen** vom 10.01.2022 in Wilsdruff ■ **Transporter mit Schlüsselband** vom 01.02.2022 in Wilsdruff ■ **Spielekonsole und Tablet** vom 23.12.2021 in Wilsdruff ■ **Halsreif** vom 16.02.2022 in Wilsdruff ■ 1 **Schlüssel** mit 2 Anhängern vom 10.03.2022 in Wilsdruff ■ **Fahrzeugschlüssel** vom 30.03.2022 in Wilsdruff ■ **Handy** vom 03.05.2022 in Wilsdruff ■ 2 **Schlüssel** mit Schild vom 16.05.2022 in Kesselsdorf

Onlineabfrage über: <https://www.wilsdruff.de/?pId=566>

Öffentliche Bekanntmachungen

Wahlhelfer gesucht für einen eventuell erforderlichen 2. Wahlgang des Landrates am 3. Juli 2022

Am 12. Juni 2022 findet die Landratswahl statt. Dafür haben sich ausreichend Wahlhelfer gemeldet.

Der eventuell erforderliche 2. Wahlgang findet am 3. Juli 2022 statt. Dafür benötigen wir noch Wahlhelfer.

Für uns als Stadtverwaltung ist es wieder eine große Herausforderung, diese Wahl organisatorisch gut vorzubereiten und einen ordnungsgemäßen Ablauf zu sichern. Dazu sind wir wie immer auf zahlreiche Helfer angewiesen. In Wilsdruff wird es 17 Wahlbezirke (15 Urnen- und 2 Briefwahlbezirke) und damit 17 Wahllokale geben. Für jeden Wahlbezirk muss ein Wahlvorstand berufen werden, der aus 6 bis 8 Mitgliedern besteht.

Wahlberechtigt, und somit als Wahlhelfer/in ge-

eignet, ist jede/r Deutsche, der am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat, seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland wohnt und nicht aus besonderen Gründen vom Wahlrecht ausgeschlossen ist. Es ist vorgesehen, dass die Wahlhelfer einen halben Tag im Wahllokal und zur Auszählung am Wahlabend anwesend sind. Für das leibliche Wohl wird in bewährter Weise gesorgt.

Der Einsatz in einem Wahlvorstand ist ehrenamtlich. Bitte erklären Sie sich bereit, einen Vormittag oder Nachmittag sowie am Abend im Wahllokal die Durchführung der Wahl zu ermöglichen. Bitte füllen Sie den Rückmeldecoupon aus. Für den Einsatz am Wahltag wird eine Entschädigung gezahlt. Die Entschädigung für die Wahrnehmung der ehrenamtlichen Tätig-

keit am Wahltag beträgt für Wahlvorsteher und deren Stellvertreter sowie für Schriftführer und deren Stellvertreter 35,00 Euro und für weitere Mitglieder 25,00 Euro.

Bitte beachten Sie, dass Wahlhelfer **nicht** sein kann, wer selbst für eine Wahl kandidiert oder Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag ist.

Bei Fragen stehen Ihnen Anja Richter (Telefon: 035204 463-101 oder E-Mail: wahlen@swwilsdruff.de) und Lara Kühne (Telefon: 035204 463-103 oder E-Mail: wahlen@swwilsdruff.de) gern zur Verfügung. Bitte geben Sie Ihre Telefon-Nr. und Ihre E-Mail-Adresse für evtl. Fragen an.

Für Ihren Einsatz/Ihr Engagement danken wir Ihnen.

Rückmeldecoupon Wahlhelfer 2022

ACHTUNG! Wahlbewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge dürfen kein Wahlehenamt für dieselbe Wahl ausüben.

Vorname, Name

Anschrift

Telefon

E-Mail

Ich unterstütze die Stadt Wilsdruff als Wahlhelfer/in im Jahr 2022.
(Bitte Zutreffendes ankreuzen, mehrfaches Ankreuzen ist zulässig!)

→ **Gewünschter Einsatzort (Wahllokal)**

- | | | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|---|--|
| <input type="checkbox"/> Wilsdruff | <input type="checkbox"/> Grund | <input type="checkbox"/> Limbach/Birkenhain | <input type="checkbox"/> Herzogswalde |
| <input type="checkbox"/> Kaufbach | <input type="checkbox"/> Braunsdorf | <input type="checkbox"/> Blankenstein | <input type="checkbox"/> Oberhermsdorf |
| <input type="checkbox"/> Helbigsdorf | <input type="checkbox"/> Kleinopitz | <input type="checkbox"/> Grumbach | <input type="checkbox"/> Kesselsdorf |
| <input type="checkbox"/> Mohorn | <input type="checkbox"/> Briefwahl | | |

→ **Gewünschte Funktion**

- | | | | |
|---|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Wahlvorsteher/in | <input type="checkbox"/> Schriftführer/in | <input type="checkbox"/> stellv. Wahlvorsteher/in | <input type="checkbox"/> Schriftführer/in |
| <input type="checkbox"/> Beisitzer/in | | | |

Ich stimme der Speicherung und Verarbeitung meiner Angaben im Rahmen der Wahlorganisation in der Stadtverwaltung Wilsdruff zu.

Datum

Unterschrift

Veröffentlichungen Dritter

Die Volkshochschule informiert über freie Kursplätze in Wilsdruff

22F20114F, Aquarellmalerei - Kleingruppenkurs

Sa, 25.06.2022, 09:00 - 12:45 Uhr, 1 x 5 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 30,00 €

In dem Kurs werden sowohl die Grundlagen der Aquarellmalerei erprobt und vertieft, als auch durch verschiedene Mischtechniken neue, spannende Ergebnisse erzielt. Die Aquarellmalerei besitzt eine ganz besondere Frische und Durchsichtigkeit, eine perfekte Technik mit vielseitigen Ausdrucksmöglichkeiten. Es werden Grundlagenkenntnisse in Farbanordnung, Perspektive, Kom-

position sowie Licht- und Schattenwirkung vermittelt. Ob Landschaft, naturalistische Malerei, jedes Motiv hat seinen ganz besonderen Reiz.

22F50215F, Smartphone - Kleingruppenkurs

Do, 30.06.2022, 16:30 - 19:45 Uhr, 1 x 4 UE, Wilsdruff, Kleinbahnhof, 40,00 €

Sie sind neuerdings im Besitz eines Smartphones, haben aber Mühe, die Funktionen zu beherrschen und sie sinnvoll zu verwenden? In diesem Kleingruppenkurs für max. 4 Personen wird Zeit

für Ihre Fragen und Probleme sein. Verschiedene Funktionen werden leicht verständlich und anwendungsorientiert erläutert (nur Betriebssystem Android). Bitte bringen Sie Ihr Smartphone mit, Sie werden es besser kennenlernen.

Informationen und Anmeldungen:

- Geschäftsstelle Freital, Bahnhofstr. 34, Tel.: 0351 6413748
- Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2, Tel.: 03501 710990
- Internet: www.vhs-ssoe.de

Von Döbeln nach Dresden: CC Rallye Sachsen powered by GRUMA rollt durch Sachsen



Wundervolle Landschaften entdecken, historische Museen und Schlösser besuchen und dabei mehr als 170 Traumautos bestaunen – das alles ist am **11. Juni 2022** wieder möglich, wenn die „CC Rallye Sachsen powered by GRUMA“ durch Sachsen rollt. Für die CC Rallye Sachsen 2022 sind nur noch wenige Restplätze verfügbar.

Die CC Rallye wird von der DDV Mediengruppe veranstaltet und von zahlreichen regionalen und überregionalen Partnern und Sponsoren unterstützt. Auch die Kommunen entlang der Route tragen einen großen Teil zum Gelingen der Veranstaltung bei, etwa durch Ausnahmegenehmigungen für das Befahren kleiner Nebenstraßen und andere Highlights. Das Organisationsteam von DDV Event führt zudem seit vielen Jahren im Herbst auch erfolgreich die Rallye Elbflorenz für Oldtimer durch. Diese wird dieses Jahr am 9. und 10. September stattfinden.

Folgende Ortschaften und Städte durchfährt die CC Rallye auf der 300 km langen Tour:
Döbeln – Naußlitz – Haßlau – Roßwein – Etzdorf – Reichenbach – Grünlichtenberg – Ehrenberg – Kriebethal – Kriebstein – Tanneberg – Erlau –

Frankenau – Königshain – Wiederau – Göritz-hain – Cossen – Lunzenau – Rochsburg – Arnsdorf – Penig – Zinnberg – Niederfrohna – Bräunsdorf – Limbach-Oberfrohna – Langenberg – Hohenstein-Ernstthal – Oberlungwitz – Hermsdorf – Rüsdorf – St. Egidien – Niederlungwitz – Glauchau – Wernsdorf – Schlunzig – Niedermülsen – Thurm – Stangendorf – Mülsen St. Micheln – Mülsen St. Jacob – Rödlitz – Hohnsdorf – Gersdorf – Erlbach-Kirchberg – Lugau – Ursprung – Mittelbach – Chemnitz – Lichtenwalde – Frankenberg – Mühlbach – Langenstriegis – Schönherstadt – Oederan – Gahlenz – Eppendorf – Großwaltersdorf – Großhartmannsdorf – Helbigsdorf – Mulda – Lichtenberg – Oberbobritzsch – Pretzschendorf – Beerwalde – Ruppendorf – Höckendorf – Edle Krone – Tharandt – **Grumbach – Wilsdruff** – Hühndorf – Weistroppe – Niederwartha – Coswig – Radebeul – Dresden (Angaben ohne Gewähr/Änderungen vorbehalten)

Weitere Informationen gibt es auf www.cc-rallye-sachsen.de und www.facebook.com/CCRallyeSachsen.

Pressekontakt

Eric Pflug
DDV Sachsen GmbH - DDV Event
Telefon +49 (0)351 48642446
Mobil +49 (0)151 720 615 97
E-Mail pflug.eric@ddv-mediengruppe.de

Zensus 2022 – mehr Geld für Interviewerinnen und Interviewer



Rund 600 Euro, zusätzlich Fahrtkosten, soll es dafür

geben, wenn Interviewerinnen und Interviewer beim Zensus 2022 ca. 100 Personen befragen. Die Stadt Freital sucht noch Interessenten für die Haushalterhebung.

Seit dem 16. Mai werden zufällig ausgewählte Haushalte im Erhebungsgebiet Freital, Wilsdruff, Bannewitz, Tharandt, Rabenau, Kreischa und Dorfhain befragt. Als Interviewer beim Zensus tätig zu sein, ist nicht schwer. Befragt wird beim registrierten Zensus nur eine Auswahl an Bürgerinnen und Bürgern. Die Befragungen sollen bei diesen Haushalten vor Ort erfolgen. Nach Ankündigung mit Terminkarte, wie bei Schornsteinfeger oder Ablesedienst, werden zum Termin neben ein paar Kernmerkmalen zur Feststellung der Personen in den Haushalten noch ein paar kurze Fragen zu Wohnsituation, Familienstand und Staatsangehörigkeit gestellt. In fünf Minuten ist diese Befragung vorbei und es reicht, wenn eine Person für alle Mitglieder des Haushaltes die Angaben macht.

Interessenten melden sich am besten gleich bei:
Große Kreisstadt Freital
Örtliche Erhebungsstelle
Hainsberger Straße 1
01705 Freital
Telefon: 0351 6476-906
E-Mail: zensus2022@freital.de

Blutspendetermin

Wilsdruff

Dienstag, 14. Juni 2022, 14:00 bis 19:00 Uhr, in der Oberschule, Gezinge 12

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Die Feuerwehr berichtet

**Tag der offenen
5. Juni Feuerwehr
ab 10:30 Uhr**

**Frühschoppen mit Blasmusik
Technikausstellung & Museum
Schauübung auf dem Festplatz
Jugend- und Kinderfeuerwehr
Hüpfburg und Kinderschminken**

**4. Juni
Nachts im Museum
ab 18 Uhr**

**Freiwillige
Feuerwehr Wilsdruff**

**Lokschuppen Wilsdruff
Freiberger Str. 50**

Drei Brände an einem Tag

Am Morgen des 16. Mai 2022 kam es im Ortsteil Grumbach zu einem Heckenbrand. Die Bewohner des Hauses haben umgehend mit ersten Löschversuchen begonnen. Die anrückenden Ortswehren Grumbach, Kaufbach, Kesselsdorf und Wilsdruff haben die Restablöschung vorgenommen und die Einsatzstelle dem Eigentümer übergeben.

Kurz nach dem Mittag des gleichen Tages kam es auf dem Birkenhainer Weg in Wilsdruff zu einem Dachstuhlbrand. Mit einem Trupp unter schwerem Atemschutz musste eine Person aus dem Haus gerettet werden. Was wie eine Übung klingt, war aber ein realer Einsatz. Durch überaus professionelles Handeln aller Einsatzkräfte konnte bereits nach etwa 30 Minuten das Feuer unter Kontrolle gebracht werden. Das sehr gute Zusammenspiel der zwölf Wilsdruffer Ortswehren konnte hier wieder perfekt verdeutlicht werden. Im Einsatz waren neben der Ortswehr Wilsdruff auch die Ortswehren Grumbach, Kaufbach und Kesselsdorf.

Nachdem die Kräfte wieder alle eingerückt und die Fahrzeuge neu bestückt worden sind, schrillten die Funkmeldeempfänger erneut und die Kameraden aus Grumbach, Kesselsdorf sowie Wilsdruff mussten das dritte Mal ausrücken. An der Kesselsdorfer Straße in Grumbach wurde ein Flächenbrand gemeldet. Der Einsatzleiter hat das Gebiet großflächig erkundet, konnte aber keinen Brand feststellen.



Brand LKW Dresden

Am 18. Mai 2022 um kurz vor acht Uhr wurde das Tanklöschfahrzeug der Ortswehr Wilsdruff auf die Bundesautobahn 4 zu einem LKW-Brand alarmiert. Durch eine ungenaue Einsatzmeldung des Anrufers wurden die ersten Einsatzkräfte aus Dresden alarmiert. Nachdem der korrekte Einsatzort bekannt war, wurde das Tanklöschfahrzeug hinzugezogen. Die Kameraden der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Dresden löschten bereits den im Heckbereich brennenden LKW-Auflieger.



Die Feuerwehr berichtet

Freitags ist Dienstag

Die Ortswehr Blankenstein hat jeden Freitag alle 14 Tage ihren regelmäßigen Ausbildungsdienst. In den 1,5- bis 2-stündigen Einheiten werden viele Handgriffe geübt und den Kameraden neue Techniken beigebracht. Am 20. Mai 2022 haben die Kameraden einen wichtigen Baustein einer jeden Brandbekämpfung geübt: Herstellen einer stabilen Wasserversorgung aus einem offenen Gewässer.



Jugendfeuerwehr 48h-Aktion



Am Samstag, 21. Mai 2022, haben die Wilsdruffer Jugendfeuerwehren an der 48h-Aktion des Pro Jugend e. V. teilgenommen. Ziel war es, den Ort zu verschönern.

Die Jugendfeuerwehren von Blankenstein, Grumbach, Limbach, Mohorn/Grund, Kesselsdorf, Kaufbach und Wilsdruff haben unter anderem das Hydrantennetz kontrolliert, den historischen Schlauchturm am Feuerwehrmuseum saniert und die Bänke am Radweg zwischen Wilsdruff und Limbach gestrichen.

Die Kinder und Jugendlichen hatten wie immer sehr viel Spaß. Zum Abschluss der 48h-Aktion

in Wilsdruff trafen sich alle Jugendfeuerwehren in Kaufbach und ließen den Tag bei einem Getränk und einer Bratwurst ausklingen.



Sprechfunglehrgang

Zu den Grundtätigkeiten in jedem Einsatz gehört die Kommunikation mittels Funk. In Deutschland wird seit einigen Jahren auf digitale Technik gesetzt. Diese ist komplizierter zu bedienen, jedoch ergeben sich viele Vorteile im Einsatz. Nachdem neue Kameradinnen und Kameraden die Truppmannausbildung erfolgreich abgeschlossen haben, muss für die folgenden Lehrgänge, wie Truppführer und Atemschutzgeräteträger, die Qualifikation des Sprechfunktüchlers erworben werden. Hier lernen die Kameradinnen und Kameraden die technischen Voraussetzungen sowie das Funkschema und den Ablauf des Sprechfunkverkehrs.

In Wilsdruff konnten am 21. Mai 2022 15 Kameradinnen und Kameraden den Lehrgang erfolgreich abschließen.



Überörtliche Unterstützung Gemeinde Klipphausen

Am 22. Mai 2022 kam es gegen 11:15 Uhr zu einem Brand in einer Sauna im Ortsteil Mungitz der Gemeinde Klipphausen. Zur Unterstützung der zuständigen Wehr vor Ort wurde unter anderem unser Tanklösch-



fahrzeug zur Einsatzstelle nachalarmiert. Ein Kamerad von dem Fahrzeug hat die örtliche Einsatzleitung als Abschnittsleiter Wasserversorgung unterstützt. Später wurde unser mobiler Wasserspeicher nachgefordert. Die Löscharbeiten dauerten bis in den Nachmittag hinein an.

Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8 035204 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a . 035204 463-830
Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff,
An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 . . 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein
Wilsdruff e. V. 035204 463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 . 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a . . 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 . . 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0174 3042595
- Helbigsdorf 035209 20682
- Herzogswalde 035209 339776
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 0162 5385401
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Gymnasium Wilsdruff

Spendenlauf 2022

Am 12. Mai 2022 veranstaltete das Gymnasium Wilsdruff einen Spendenlauf im Parkstadion Wilsdruff. Der Schülerrat und Herr Mögel informierten im Vorfeld alle Lernenden und ihre Eltern über Ziele und Ablauf und gaben Tipps für die Sponsorsuche. Am Aktionstag wurde das Stadion hergerichtet, um das Ereignis für alle Teilnehmenden zu einem Erlebnis zu machen. Glücklicherweise empfingen alle, die eine Runde absolviert hatten, ein Wertungsbändchen. Das motivierte natürlich zum Durchhalten und Weiter-

laufen. Die zuschauenden Sponsoren und Eltern feuerten außerdem kräftig an. Auch für Verpflegung war gesorgt: Kuchen und Getränke konnten gegen eine kleine Spende am Basar erworben werden.

Wir danken allen Helfern und Spendern und unserem Schulsanitätsdienst für die tatkräftige Unterstützung.

Hanna und Amy, Klasse 8c



Benefizkonzert am Gymnasium Wilsdruff

Am 18. Mai 2022 fand in der Aula des Wilsdruffer Gymnasiums ein Benefizkonzert statt. Die Schülerinnen und Schüler boten ein abwechslungsreiches Programm mit vielen bekannten Liedern. Mehrere Wochen probten die Vertiefungskurse Musik, die Profilgruppen und der Chor für diesen besonderen Auftritt. Da es nach langer Zeit der erste große öffentliche Auftritt war, lagen Spannung und Aufregung in der Luft. Frau Löttsch und Herr Flemming hatten aber alle gut vorbereitet und so wurde es ein

gelungener Auftritt. In der Aula des Gymnasiums drängten sich die Zuschauer, sangen kraftvoll mit und applaudierten enthusiastisch. So konnte das Ziel der Betroffenen, eine große Summe an Spenden zu sammeln, erfüllt werden. Der Erlös kommt nun Menschen in der Ukraine und bedürftigen Kindern in unserer Region zu Gute.

Isabel, Isabella, Lina, Mary, Aaron und Lisa, Klasse 7c



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Gymnasium Wilsdruff

Unterwegs zu grünen Berufen

Am Mittwoch, 19. Mai 2022, unternahmen die 7. Klassen des Gymnasiums Wilsdruff eine Fahrradtour, um Berufe rund um das Thema Landwirtschaft kennenzulernen. Unsere Klasse 7c startete 08:15 Uhr an der Schule. Unser erster Halt war der Hofladen in Grumbach. Dort wurde uns viel zu den verschiedenen Tierfutter- und Getreidearten erklärt. Danach schauten wir uns die Produkte des Hofladens an. Schließlich leg-

ten wir draußen eine Frühstückspause mit frischen Äpfeln aus dem Hofladen ein. Nach dieser ging es mit dem Fahrrad weiter, bis zu einer Weide mit Mutterkühen und ihren Kälbern. Dort wurde uns viel Interessantes zu den Kühen und über die Arbeit mit den Kühen erklärt. Nach einer dreiviertel Stunde ging es mit dem Fahrrad weiter. Unser letzter Halt war das Getreidelager. Dort begrüßte uns ein Mitarbeiter,

der uns viele Informationen über die Maschinen und den Anbau von Getreide lieferte. Dann wurden Fotos von uns im Mähdrescher gemacht. Danach ging es mit einigen kleinen Zwischenfällen zurück zur Schule, wo wir erschöpft, aber glücklich, 11:40 Uhr ankamen. Danke an die Agrargesellschaft Dresdner Vorland für diesen tollen Tag.

Klasse 7c des Gymnasiums Wilsdruff



Ev. Grundschule Grumbach

Schulversammlung

Wir machen jeden Mittwoch ein Wochentreffen, bei dem sich alle von der Schule versammeln. Zuerst singen wir ein Lied. Danach sprechen wir ein Gebet. Dann kommt das Kinderparlament dran und erzählt wichtige Dinge. Anschließend haben die Erwachsenen Sprechzeit. Die Schulversammlung dauert insgesamt 15 Minuten und dient dazu, sich auszutauschen oder etwas der Schule mitzuteilen. Am 4. Mai 2022 hat das Kinderparlament die Preise vom Tischtennisturnier verteilt. Es war eine sehr feierliche Stimmung. Ich freue mich schon auf die nächste Versammlung.

Alma aus Achat



Grundschule Wilsdruff

Auf den Spuren von Mäuserich

Die Klassen 2a, 2b und 2d der Grundschule Wilsdruff unternahmen am 10. Mai einen besonderen Wandertag. Mit dem Bus ging es nach Dresden, wo im Rahmen der „SchulKinoWochen Sachsen“ ein Besuch im Zentralkino auf dem Programm stand. Auf der Leinwand lief „Der Fall Mäuserich“. Ein sehr tiefgründiger, musikalischer Film über wahre Freundschaft und den unaufhaltsa-

men Kreislauf der Natur. Die Kinder verfolgten den Film sehr gespannt und aufmerksam. Anschließend ging es nach einem kurzen Zwischenstopp auf dem Spielplatz mit dem Bus und tollen Eindrücken wieder zurück nach Wilsdruff.

Kathrin Wutzler
Elternsprecherin der Klasse 2b



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Wilsdruff

Eine Woche voller Bienen



In der Klasse 2c der Grundschule Wilsdruff drehte sich in der Woche vom 9. bis 13. Mai alles um das Thema „Bienen“. Im Rahmen der Schulkinowochen waren wir in der Club Passage Dresden und sahen uns den Film „Tagebuch einer Biene“ an. Es wurde uns das Leben einer Winter- und einer Sommerbiene gezeigt und wir durften viele spannende Momente, wie einen Angriff von Hornissen, die Teilung des Volkes oder das Schlüpfen einer neuen Königin, miterleben. Am 13. Mai besuchten wir dann den Lehrbienenstand vom Imkerverein Wilsdruff auf der Limbacher Straße. Hier konnten

wir die Bienen hautnah erleben, die Arbeit als Imker kennenlernen sowie mit unserem bereits erworbenen Wissen glänzen. Der absolute Höhepunkt war das Ansehen eines Bienenstockes (natürlich in voller Schutzausrüstung) und die Verkostung des leckeren Honigs. Es ist eine ganz tolle Arbeit, die der Verein leistet und wir bedanken uns sehr für die interessante Zeit am Lehrbienenstand. Alle Kinder waren der Meinung, dass es mehr solcher Orte für die Bienen geben sollte und sind nach dieser Woche nun selbst motiviert, die Bienen zu schützen.



Klasse 2c der GS Wilsdruff

Wir durften viele spannende Momente, wie einen Angriff von Hornissen, die Teilung des Volkes oder das Schlüpfen einer neuen Königin, miterleben. Am 13. Mai besuchten wir dann den Lehrbienenstand vom Imkerverein Wilsdruff auf der Limbacher Straße. Hier konnten

Unsere Klassenfahrt nach Grethen

Vom 9. bis zum 13. Mai ging es für uns, die Klasse 4c der Wilsdruffer Grundschule, endlich das erste Mal gemeinsam auf Klassenfahrt. Treffpunkt war am Montagfrüh 08:30 Uhr an der Schule. Wir hatten noch Zeit für ein kleines Frühstück, bevor es 09:30 Uhr losging. Wir wurden von einem Reisebus abgeholt und trotz einer viertel Stunde Stau auf der Autobahn sind wir 11:00 Uhr gut im NaturFreundehaus in Grethen bei Grimma angekommen. Nach der Begrüßung hat uns der Herbergsleiter Christian das schöne und großzügige Gelände gezeigt. Nach dem Mittagessen haben wir Uwe kennengelernt, einen netten Freizeitpädagogen. Mit ihm haben wir das Knobelspiel „Knack die Nuss“ gespielt, ein lustiges Spiel übers ganze Gelände verteilt. Bis zum ersten Abendessen hatten wir noch Freizeit und gegen 22:00 Uhr haben wir geschlafen.

Der Dienstagfrüh begann 08:00 Uhr mit Frühsport mit unserem Klassenlehrer Herrn Franke. 08:30 Uhr gab es dann Frühstück. Danach war Teamwork angesagt. Wir mussten als Klasse eine Leonardo Brücke bauen, über die wir Kinder und auch die Lehrer und Betreuer laufen mussten. Das hat uns Spaß gemacht und wir haben als Team ein großes Lob von Uwe bekommen. Am Nachmittag sind wir zu einem Steinbruch gewandert und haben Holz gesammelt. Danach hatten wir bis zum Abendbrot Freizeit. Nach dem Abendessen saßen wir alle gemeinsam am Lagerfeuer. Wir haben das gesammelte Holz aufgeschichtet und angezündet. Zuvor haben Martha, Maya, Paulina, Niklas und die Elternsprecherin, Frau Unger, den Knüppelteilig gemacht. Unsere Klassenkameraden Marius und Paul haben



Marshmallows mitgebracht. Nachdem wir dann die vier Bierbänke um das Lagerfeuer gestellt haben, konnten wir den Knüppelteilig und die Marshmallows an langen Stöcken rösten. Als alles aufgegessen war, konnten wir noch ein bisschen spielen und sind dann wieder ganz müde schlafen gegangen. Am Mittwoch war eine Ganztagswanderung geplant. Gestartet sind wir zu Fuß auf einem Fahrradweg nach Grimma (5,3 km). Wir sind zur Mulde gelaufen und mit einem Boot ca. 2,5 km zum Kloster Nimbschen gefahren. Dort haben wir unseren mitgebrachten Proviant zum Mittag gegessen. Nach der Stärkung sind wir zu einer Fähre gelaufen und nach der Überfahrt weiter zur alten Schiffsmühle. Wir haben ein leckeres Eis gegessen und auf dem Spielplatz gespielt. Nach der Pause ging es an der Mulde ent-

Marshmallows mitgebracht. Nachdem wir dann die vier Bierbänke um das Lagerfeuer gestellt haben, konnten wir den Knüppelteilig und die Marshmallows an langen Stöcken rösten. Als alles aufgegessen war, konnten wir noch ein bisschen spielen und sind dann wieder ganz müde schlafen gegangen. Am Mittwoch war eine Ganztagswanderung geplant. Gestartet sind wir zu Fuß auf einem Fahrradweg nach Grimma (5,3 km). Wir sind zur Mulde gelaufen und mit einem Boot ca. 2,5 km zum Kloster Nimbschen gefahren. Dort haben wir unseren mitgebrachten Proviant zum Mittag gegessen. Nach der Stärkung sind wir zu einer Fähre gelaufen und nach der Überfahrt weiter zur alten Schiffsmühle. Wir haben ein leckeres Eis gegessen und auf dem Spielplatz gespielt. Nach der Pause ging es an der Mulde ent-



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Wilsdruff

lang zu Fuß zurück nach Grimma in einen Park im Zentrum der Stadt. Im Teich haben wir Koi-karpfen und Enten gesehen. Zurück nach Grethen fahren wir dann von Grimma mit dem Bus. Bis zur Jugendherberge sind wir noch ca. 20 Minuten gelaufen, sodass wir am Ende des Tages über 21 km Fußmarsch hinter uns hatten. Entsprechend müde sind wir auch an dem Abend ins Bett gegangen.

Der Donnerstag begann wieder mit Frühsport. Nach dem Frühstück hat uns Uwe in die Welt

des Bogenschießens eingeweiht. Das war für alle sehr interessant und hat uns sehr viel Spaß gemacht. Danach gab es Mittagessen und schon mussten wir unsere Koffer wieder packen. Den Nachmittag haben wir mit Freizeit verbracht und wir sind als Gruppe im Niedrigseilklettergarten über Seile und Brücken Hand in Hand entlanggehängt. Es war gar nicht so einfach, dabei die Balance zu halten. Zum Abschluss am letzten Abend wurde gegrillt. Jeder hatte die Auswahl zwischen Bratwurst, Grillkä-

se, Schweinesteak und vegetarischer Wurst. Am Freitag ging es nach dem gemeinsamen Frühstück leider schon wieder nach Hause. Wir hatten eine sehr schöne Woche, an die wir uns alle noch sehr lange erinnern werden. Herzlichen Dank an unsere Betreuerin Frau Unger, an unsere Hortnerin Frau Glathe, an unseren Klassenlehrer Herrn Franke und an das Team des NaturFreundehauses in Grethen.

Martha Krause und Philip Weher

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Braunsdorf

Sportfest für Vorschulkinder



Am 10. Mai 2022 fand im Stadion des Friedens in Freital das Sportfest für Vorschulkinder unter Anleitung des KSB statt. An sieben Stationen konnten sich die Vorschüler der Kita „Spatzennest“

ausprobieren: Standweitsprung, Zielwerfen, Rumpfbeugen, Pendellauf, Balancieren, Springen/Hampelmann und Rollen/Purzelbaum. Mit den

meisten Disziplinen hatten unsere Kids kein Problem, nur beim Zielwerfen muss noch bisschen geübt werden.

Das größte Highlight an diesem Tag war jedoch das Staffelfinale, welches unsere Kinder erreichten und somit gegen fünf weitere Mannschaften im Finale antreten mussten. Angefeuert durch die Eltern und Kinder liefen unsere Kinder ins Ziel und zum Sieg. Das waren Emotionen pur und als der Pokal auf den Siegertreppchen überreicht wurde, flossen sogar ein paar Freudentränen. Dieses tolle Erlebnis wird uns allen lange in Erinnerung bleiben.

Die Vorschulerzieherinnen der Kita „Spatzennest“



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland Grumbach“

Tja, was war nun eher da – das Ei oder das Huhn?

Diese Frage ließ sich beim Besuch von Frau Berghoff mit ihren kleinen Hühnerküken nicht klären. Dafür konnten wir aber die Küken halten und die verschiedensten Eier dem jeweiligen Huhn zuordnen. Ganz lieben Dank an der Stelle auch von den Erzieherinnen der Käfergruppe an Frau Berghoffs Engagement. Doch die tierischen Besuche in unserer Grashüpfergruppe gingen weiter... Da die Beinchen der kleinen Krippenkinder noch nicht so weit laufen können, sind die Tiere zu uns gekommen. So konnten sich die Kinder über ein kleines Ziegenbaby und nur wenige Wochen alte Hasenbabys freuen. Viele Kinder besitzen schon ein tolles Gespür für den Umgang mit Tieren. Es wurde gestreichelt, gefüttert und beobachtet. Auch die Wissensvermittlung kommt bei solchen Projekten nicht



zu kurz. Fragen wie: „Was fressen die Tiere?“, „Wie heißt die Mama von den Babys?“, „Wo und wie leben die Tiere?“ usw. konnten in gemütlicher Runde beantwortet werden.



Wir und vor allem die Kinder bedanken sich von ganzem Herzen bei den Familien Görnitz und Partzsch, welche mit stetiger Beteiligung und unermüdlichem Fleiß die Aktivitäten der Grashüpfergruppe unterstützen und somit den Alltag bereichern.

Erzieherinnen der Grashüpfergruppe vom Natur-Kinderland Grumbach Haus 2

Die Vorschulkinder der Mohnblumengruppe berichten ...

Als eine Vorschulgruppe vom Natur-Kinderland Grumbach erlebten wir viele Höhepunkte. So besuchten wir zum Beispiel den Bauernhof Flade in Helbigsdorf. Wir erkundeten dort, woher unsere Milch und Milchprodukte kommen. Hochmodern werden dort die Kühe gemolken. Alle erfreuten sich an dem neugeborenen Kälbchen und wir wurden sogar Taufpaten. Wir gaben ihm den Namen Lilli. Danke an Familie Flade für den lehrreichen und spannenden Tag. Ein weiterer Höhepunkt – unsere Lesenacht mit der Autorin Anja Schenk. Sie liest aus ihrem Buch „Ruby die Rauchschnalbe – ab in den Sü-

den“. Voller Spannung lauschten die Kinder und hatten natürlich viele Fragen zu den Abenteuern von der kleinen Schwalbe. Danach ging es auf zur Nachtwanderung durch Grumbach. Für einige Kinder war es die erste Nacht weg von zu Hause, das war natürlich auch für die Eltern aufregend. Nach einem leckeren Frühstück wurden die Kinder abgeholt und hatten viel zu erzählen, über die tolle Übernachtung im Kindergarten. Ein weiteres tolles Erlebnis war der Besuch im Forstbotanischen Garten in Tharandt mit Florian Rau. Wir erfuhren viel über den Wald, die

Tiere und die Aufgaben eines Försters. Schwierig war es, aus dem Labyrinth wieder herauszufinden. Großes Interesse zeigten die Kinder am Ameisenhaufen und dessen Nützlichkeit für den Wald. Sogar Spiele hatte Florian für uns vorbereitet. Beim Zapfenweitwurf und Tiereraten hatten alle viel Spaß.

Danke an alle, die zu diesen tollen Höhepunkten beigetragen haben.

Evelin Straub und die Kinder der Mohnblumengruppe



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Ev. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

Komm lieber Mai und mache die Bäume wieder grün ...

Ob das wirklich so ist, wollten die Sonnengruppenkinder des evangelischen Kinder- und Familienhauses wissen. Wir waren im Herbst in Wilsdruff im Schaugarten. Da gab es viele leere Bäume und braune Blätter. Kaum noch Pflanzen blühten und so machten wir uns nun wieder auf den Weg. Frau Simonsen führte uns durch einen wunderschönen Garten mit vielen grünen Blättern, kleinen Kastanienbäumen und herrlich blühenden Narzissen, wovon es so viele verschiedene Arten gibt. Da gab es viel zu staunen. Besonders begeistert waren die Kinder vom Labyrinth. Und den hübsch angelegten Beeten. Überall gab es so viel zu entdecken – und im Sommer soll es noch mehr geben. Wir kommen wieder und sagen vielen Dank.

Katrin Däßler und die Sonnengruppe



Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 2 Wilsdruff

Vorschulflug in den Zoo



Ein großer Ausflug in unserem Vorschuljahr führte uns, die Bärenkinder, am 3. Mai 2022, bei allerschönstem Sonnenschein in den Dresdner Zoo. Unsere Fahrt mit dem Bus startete schon früh am Morgen. Voller Vorfreude warteten wir am Eingang auf unsere Eintrittskarten. Den Rundgang starteten wir bei den mächtigen Elefanten, welche wir neugierig beäugten. Vorbei ging es bei den starken Löwen, langen Giraffen, witzigen Pinguinen, wachsamem Erdmännchen bis hin zu dem interessanten Terrarium. Wir entdeckten sogar das gar nicht sooo faule Faultier, welches sich ausgiebig am Bauch und Kopf mit seinen langen Krallen kratzte. Im Streichelzoo konnten wir ausgiebig die niedlichen Zicklein mit Streicheleinheiten verwöhnen. Zwischendurch picknickten wir auf den gemütlichen Zoobänken und tobten ausgelassen auf den schönen Spielplätzen. Leider verging die Zeit viel zu schnell. Ein zum Schluss doch recht anstrengender Fußmarsch vom Zoo führte uns zum Dresdner Hauptbahnhof, wo wir vor der Busfahrt ins heimische Wilsdruff noch kurz die einfahrenden

Züge beobachten konnten. Diesen spannenden, erlebnisreichen und lustigen Tag werden die Bärenkinder sicher immer in Erinnerung behalten.

Wir danken herzlichst allen, die uns dabei unterstützt haben.

Die Bärenkinder und Erzieherinnen der Kita Sonnenschein Haus 2



Wissenswertes

Radtour führt nach Grund

Die nächste Radtour findet am **12. Juni 2022** statt. Traditionell geht es dort zum Fest „Land(schaft) erleben und genießen“ nach Grund. Gestartet wird, wie immer, **10:00 Uhr**, am Stadt- und Vereinshaus Wilsdruff. Gefahren wird über Pohrsdorf und Spechtshausen bis nach Grund. Dort gibt es eine Rast auf dem Festgelände. Rückzu geht es dann über den Radweg nach Helbigsdorf und schließlich nach Wilsdruff. Am Start gibt es wieder Teilnahmebestätigungen für die Krankenkassen. Diese Fahrt ist kein Radrennen. Das Tragen von Fahrradhelmen ist erwünscht.

Mario Gnannt, i. A. des Tourleiters

Wissenswertes

SG Motor berichtet

Zur Mitgliederversammlung zog der Vorstand der SG Motor Bilanz für das Jahr 2021. Die Berichte des Vereinsvorsitzenden und der Schatzmeisterin konnten mit einem positiven Fazit abgeschlossen werden. Im sportlichen Bereich konnte 2021 keine Meisterschaft ausgespielt werden und auch der Trainingsbetrieb war zeitweise eingestellt. Dennoch wurde zum Beispiel die 100-Jahrfeier der Abteilung Fußball durchgeführt. Finanziell verlief das Geschäftsjahr eher ruhig. Die Ein- und Ausgabenseiten fielen niedriger aus, als in den Jahren zuvor. So konnte die Mitgliederversammlung den Vorstand aus dem Geschäftsjahr 2021 entlasten. Der Vorstand der SG wurde von den Mitgliedern für weitere vier Jahre bestätigt. Neu besetzt werden mussten die Posten der zwei Kassenprüfer. Mit Klaus-Dieter Uhlig und Thomas Günther stellten sich zwei erfahrene Vereinsmitglieder erfolgreich zur Wahl.

Dies war notwendig geworden, weil Karin Böhme und Johannes Fuchs nach zusammengerechnet über 100 Jahren Ehrenamt nicht mehr zur Wahl antraten. Eine spektakuläre Leistung dieser beiden Sportfreunde. Beide nahmen die Ehrennadel des LSB in Gold in Empfang. Es gab viel Beifall von den anwesenden Mitgliedern und jeweils einen großen Blumenstrauß als Dank. Unser Bürgermeister Ralf Rother lobte die ehrenamtliche Tätigkeiten im Verein und wünschte dem Verein für die Zukunft weitere Erfolge. Nach dem Schlusswort des Vorsitzenden konnten die anwesenden Mitglieder eine Stärkung vom Grill einnehmen und noch das eine und andere Gespräch führen.

Mario Gnannt, Vereinsvorsitzender



V. l.: Wolfram Niegel, Karin Böhme, Johannes Fuchs, Bürgermeister Ralf Rother

Handball: Weibliche E-Jugend feiert in neuen Trikots den ersten Sieg der Saison

Dank der guten Nachwuchsarbeit im Wilsdruffer Handball sind trotz der Corona-Einschränkungen zahlreiche Kinder dem Handball treu geblieben bzw. sogar neu in den Verein eingetreten. Vor diesem Hintergrund entschieden wir uns zu Beginn der Handballsaison 2021/2022 dafür, statt der bisherigen gemischten E-Jugendmannschaft, eine weibliche und eine männliche E-Jugend für den Spielbetrieb anzumelden. Da nun zwei E-Jugend Mannschaften in den Spielbetrieb gingen, wurde ein neuer Trikotatz notwendig und wir machten uns auf Sponsorsuche. Das war bei der aktuellen Corona-Lage gar nicht so einfach. Umso mehr freuten wir uns, einen Sponsor für die Bedruckung der Trikots hier in Wilsdruff gefunden zu haben. Die Textilveredler aus Wilsdruff übernahmen die Beflockung unserer Trikots. Hierfür möchten wir uns an dieser Stelle noch ein-

mal recht herzlich beim Geschäftsführer Herrn Schilling bedanken. Mit neuen Trikots ging es ab Ende März zu den nun wieder stattfindenden Punktspielen. Die weibliche E-Jugend spielt seit gut neun Monaten zusammen und für alle ist es die erste Saison im Spielbetrieb. Die Mannschaft entwickelte sich von Punktspiel zu Punktspiel spielerisch weiter. Am 30. April 2022 war es dann soweit. Die Mädels konnten vor heimischer Kulisse in einem heiß umkämpften Spiel gegen den HSV Weinböhla den ersten Saisonsieg feiern. Am 14. Mai 2022 standen nun schon die letzten beiden Punktspiele der Saison auf dem Programm. Auch hier konnten wir gegen den HSV Weinböhla einen Sieg feiern. Weiter so, Mädels!

SG Motor Wilsdruff, Abteilung Handball



19. SPIELTAG LANDESLIGA 2021/22



Fußball bewegt Mittelsachsen

SAMSTAG 11.06.22 **ANSTOSS 15:00**

Bereits 12:30 SG Motor Wilsdruff II - 1. FC Pirna II

PARK-STADION WILSDRUFF
WWW.WILSDRUFFER-FUSSBALL.DE

Wissenswertes

Wilsdrufferinnen räumen Medaillen ab

Am 14./15. Mai 2022 fanden in Brandis die Landeseinzelmeisterschaften der Damen und Herren statt. 32 Frauen und 48 Männer stellten ihre Tischtennis-Fertigkeiten unter Beweis – darunter auch sechs Damen der SG Motor Wilsdruff. Alwine und Frieda Scherber, Julia Krieghoff, Selina Langholz, Lisa Bormann sowie Lisa Wolschina vertraten ihren Verein in den Einzel-, Doppel- und Mixed-Wettbewerben mit Bravour.

Beginnend mit den Gruppenspielen im Einzelwettbewerb, schafften alle Wilsdrufferinnen den Sprung in das KO-Feld – vier davon sogar als Gruppensiegerinnen. Das anschließende Achtelfinale stellte eine größere Herausforderung dar. So blieb Selina Langholz, Julia Krieghoff und Lisa Bormann nach leistungsstarken „Tischtennis-Krimis“ der Sprung in die Viertelfinals leider verwehrt. Doch sowohl Lisa Wolschina als auch das Schwestern-Duo Frieda und Alwine Scherber schafften den Einzug in die Runde der besten acht.

Während sich Frieda über den Sprung ins Halbfinale und damit über eine Podiumsplatzierung freuen konnte, war für Lisa und Alwi-

ne Endstation – zwei knappe und ansehnliche Spiele reichten leider nicht für den Einzug in die Halbfinals. In der Runde der letzten vier musste dann auch Frieda als beste Wilsdrufferin die Segel streichen.



Eine Bronze-Medaille, sechs Achtelfinal- und vier Viertelfinalteilnahmen – eine super Bilanz der Wilsdruffer Tischtennis-Damen!

Der Doppelwettbewerb war sogar noch erfolgreicher. In den Paarungen: Lisa Wolschina/Julia Krieghoff, Lisa Bormann/Selina Langholz, Alwine Scherber/Frieda Scherber – gelang den Tischtennisassens die Sensation. Plätze eins, zwei und drei gingen an die Wilsdruffer Bundesligisten. Auf dem obersten Po-

dest fand sich das Schwestern-Duo Frieda und Alwine Scherber wieder. Lisa Bormann und Selina Langholz gelang der Halbfinalsieg im Entscheidungssatz über Lisa Wolschina und Julia Krieghoff, was Platz zwei und drei bedeutete. Somit blieb keine Wilsdrufferin ohne Medaille.

Und zu guter Letzt – der Mixed-Wettbewerb. Hier treten jeweils ein Mann sowie eine Frau zusammen in einer Doppelkonstellation an. Darunter auch Alwine Scherber, Selina Langholz, Lisa Bormann und Frieda Scherber. Alle Paarungen überstanden die erste KO-Runde. Julia Krieghoff bahnte sich zusammen mit Robert Kempe ihren Weg bis ins Halbfinale und holte damit die nächste Podiumsplatzierung für Wilsdruff. Lisa Wolschina ging zu-

sammen mit Thomas David an den Start. Sie schafften tatsächlich den Einzug ins Finale und holten sich ihren ersten gemeinsamen Sieg.

Fazit: Neun Medaillen für die Damen der SG, davon zwei Erstplatzierungen und drei Qualifikationen für die Mitteldeutsche Meisterschaft (Alwine und Frieda Scherber und Lisa Wolschina).

Lisa Wolschina

Geopark Sachsens Mitte bei finnischem Partner Kraatterijärvi Geopark zu Gast – ein erstes internationales Projekt zweier LEADER-Regionen zum Erfahrungsaustausch und Projektanbahnung

Vom 1. bis 4. Mai 2022 reiste eine Delegation mit acht Vertretern aus dem Geopark Sachsens Mitte sowie den LEADER-Regionen Silbernes Erzgebirge und Klosterbezirk Altzella in den finnischen Kraatterijärvi Geopark. Oft war der Besuch verschoben und durch Videokonferenzen ersetzt worden. Umso größer war nun die Freude, die finnischen Partner endlich persönlich kennenzulernen.

Der in Südostbottnien gelegene Geopark liegt rund um den See Lappajärvi - Europas größter Kratersee. Seine Entstehung verdankt dieser dem Einschlag eines Meteoriten vor rund 78 Millionen Jahren. Aktuell strebt dieser Geopark die Zertifizierung zum UNESCO Global Geopark an.

Neben Präsentationen der beiden Geoparks und Regionalmanagements standen auch viele Ausflüge in die Gegend um den Lappajärvi See auf dem Plan. Parallel zu den geologischen Highlights waren auch die Werke des finnischen Architekten Alvar Aalto Hauptpunkte der Besichtigungen. Auch eine Flößerhütte wurde besucht. Das Flößen spielte in der Region - wie auch im Geopark Sachsens Mitte - in den vergangenen Jahrhunderten eine große Rolle für viele holzverarbeitenden Bereiche. Wir trafen uns mit Kom-

munalvertretern, Vereinsmitgliedern und Unternehmensverbänden.

Ende Mai kommen die Finnen zu einem dreitägigen Gegenbesuch in unseren GEOPARK. Auf sie wartet eine Rundtour durch den gesamten Geopark, um diesen in all seinen Facetten kennenzulernen. Ein Arbeitsworkshop zur Festlegung von Zielrichtung und Inhalten der weiteren Projektarbeit ist geplant sowie ein Austausch mit Kommunalvertretern und Vereinen.

Susann Sentek, Projektmanagement



Reisegruppe im Rathaus der Gemeinde Alajärvi

Wissenswertes

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff informiert



Sonntagsspaziergänge Entdeckertour durch Mohorn-Grund und Programmänderungen

Am **12. Juni 2022** gibt es unseren nächsten Sonntagsspaziergang. Unter dem Motto „Auf der Spur des Porphyrs“ geht es nach Mohorn-Grund. Da dieser Rundgang in das Mohorner Dorffest eingebettet ist, beginnt er ausnahmsweise schon 10:00 Uhr. Treff ist am Pyramidenhaus (Am Tharandter Wald 22) bei Knox, wo auch geparkt werden kann. Die Tour führt mit vielen interessanten Informationen bis zum Porphyrfächer. Hinterher kann auf dem Festplatz gerne noch an weiteren Aktivitäten teilgenommen oder sich gestärkt werden.
Wir hoffen, Sie sind mit dabei!

Außerdem möchten wir noch darauf hinweisen, dass sich bei unserem Programm für die restlichen Sonntagsspaziergänge aus verschiedenen Gründen folgende Änderungen ergeben haben:

- Der Spaziergang durch Oberhermsdorf findet am 3. Juli 2022 statt.
- Der Spaziergang durch Wilsdruff findet am 18. September 2022 statt.
- Der Spaziergang durch Helbigsdorf findet am 16. Oktober 2022 statt.

Alle Änderungen finden Sie auch auf den aktualisierten Aushängen und wir werden alle Rundgänge entsprechend wieder hier im Amtsblatt und auf unserer Facebook-Seite ankündigen, so dass sie keinen Termin verpassen. Wir freuen uns auf Sie!

SONNTAGSSPAZIERGÄNGE 2022 - ORTSGESCHICHTE NEU ERLEBEN

100 Jahre

**12. JUNI 2022
10 UHR
TREFF AM
PYRAMIDENHAUS
(BEI KNOX)**

KOMMEN SIE MIT AUF EINEN
GANZ BESONDEREN
SPAZIERGANG
ZU DIESEM FASZINIERENDEN ORT

AUF DEN SPUREN DES PORPHYR
- SONNTAGSSPAZIERGANG ZUM PORPHYRFÄCHER IN GRUND -

www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein

SONNTAGSSPAZIERGÄNGE 2022 - ORTSGESCHICHTE NEU ERLEBEN

GESCHICHTE NEU ERLEBEN

Es geht wieder los!

ERKUNDEN SIE WILSDRUFF UND SEINE ORTSTEILE EINMAL GANZ ANDERS

10.04. Blankenstein	Kalkabbau in Blankenstein Treff: 14 Uhr an der Kirche
22.05. Kaufbach	Windkraft von einst - Die Kaufbacher Windmühle Treff: 14 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus
12.06. Mohorn/Grund	Auf den Spuren des Porphyrs Treff: 10 Uhr am Pyramidenhaus in Grund
03.07. Oberhermsdorf	Vom Steigerhaus zum Klosterhof Treff: 14 Uhr an der Feuerwehr
August	Sommerpause
18.09. Wilsdruff	Wilsdruffer Geschichten Treff: 14 Uhr an der Polizei (Löbtauer Straße Ecke Friedhofsstraße)
16.10. Helbigsdorf	Zwischen Herkunft und Zukunft Treff: 14 Uhr am Dorfplatz

SONNTAGSSPAZIERGÄNGE 2022
- ENTDECKERTOUREN DURCH WILSDRUFF UND SEINE ORTSTEILE -

www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein

GESCHICHTE NEU ERLEBEN

Vivien Ernst
Artur-Kühne-Verein Wilsdruff
www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein

Kirchennachrichten


**Ev. Kirche
Grumbach**
Sonntag,
12. Juni
17 Uhr

 Eintritt: 10 €/
Kinder bis 14 Jahre frei

DUO JAZZ OHNE STRESS
Kerstin Flath-Fischer: sax., voc. und **Uta Fehlberg:** piano, voc.

... ist zum Zurücklehnen und Genießen gedacht

 ... ist nichts Kompliziertes, einfach nur Lieblingsmusik mit
individueller Note ... jazzig und mit eigenen Songs

 ... von zwei Damen präsentiert, deren unterschiedliche
musikalische Wirkungskreise sich an dieser Stelle berühren

... konzertant oder als chillige Bar-Longe-Musik zu genießen

 Kerstin Flath – Fischer ist Sängerin und Saxophonistin aus Leidenschaft, hat
beides in Dresden studiert und gibt es weiter...auf der Bühne und als
Lehrerin am Heinrich-Schütz- Konservatorium und nicht nur an die nächste
Generation. Die studierte Jazzpianistin Uta Fehlberg ist Dozentin für
Klavier/Populärmusik an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden, gibt
Konzerte ihrer eigenen Lieder „sanfte Lieder und samtener Jazz“ und
arbeitet außerdem als freischaffende Musikerin. CDs „Kleine Libelle“ und
NEUE CD „Die Schuhe meiner Mutter“, www.utafehlberg.de
**Gottesdienste der Kirchgemeinden Grumbach,
Kesselsdorf, Wilsdruff-Limbach**
Grumbach

05.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
12.06.	10:00 Uhr	Andacht
19.06.	10:15 Uhr	Abendmahlgottesdienst
24.06.	19:30 Uhr	Johannisandacht
26.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Freundestreffen im Haus der Stille

Kesselsdorf

05.06.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)
06.06.	09:30 Uhr	Gottesdienst auf der Wiese am Pastorberg
12.06.	14:00 Uhr	Jubelkonfirmation
19.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst

Limbach

06.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
24.06.	19:30 Uhr	Johannisandacht

Sachsdorf

06.06.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
12.06.	14:00 Uhr	Predigtgottesdienst der LKG

Wilsdruff

02.06.	19:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Kirche St. Pius
--------	-----------	--

05.06.	10:15 Uhr	Abendmahlgottesdienst (K)
12.06.	09:30 Uhr	Jubelkonfirmation (K)
19.06.	10:00 Uhr	Familienkirche
24.06.	18:00 Uhr	Johannisandacht auf dem Ehrenfriedhof
26.06.	10:00 Uhr	Gottesdienst zum Tag der Autobahnkirche in der Jakobikirche

(K) = Kindergottesdienst

 Über mögliche Veränderungen informieren Sie sich bitte unter
www.kirche-wilsdruff-land.de
**Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein,
Helbigsdorf**

05.06.	10:00 Uhr	Mohorn
	10:00 Uhr	Blankenstein
06.06.	08:30 Uhr	Helbigsdorf
	10:00 Uhr	Herzogswalde
12.06.	09:30 Uhr	Gottesdienst im Porphyrfächer Grund
	10:00 Uhr	Blankenstein – Jubelkonfirmation
19.06.	08:30 Uhr	Mohorn
	10:00 Uhr	Herzogswalde
24.06.	18:00 Uhr	Blankenstein - Johannisandacht
	19:00 Uhr	Mohorn – Johannisandacht mit Musik des Ensembles Streichholz

 Bitte beachten Sie die aktuelle Gesetzeslage und Aushänge in unseren
Schaukästen.

**Gottesdienste
der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff**

02.06.	19:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
03.06.	18:30 Uhr	Anbetung
04.06.	18:00 Uhr	Heilige Messe am Vorabend des Pfingstfestes
06.06.	08:30 Uhr	Heilige Messe am Pfingstmontag
10.06.	18:30 Uhr	Rosenkranz
11.06.	18:00 Uhr	Heilige Messe
17.06.	18:30 Uhr	Rosenkranz
19.06.	08:30 Uhr	Heilige Messe

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Gründung des Fördervereins „Feuerwehr Kleinopitz“ e. V.

Im Dorf- und Gemeinschaftshaus Kleinopitz fand am 27. April 2022 die 1. Mitgliederversammlung des Fördervereins „Feuerwehr Kleinopitz“ e. V. statt. Die elf Gründungsmitglieder aus Kleinopitz haben gemeinsam die Vereinssatzung verabschiedet und anschließend den Vereinsvorstand aus sieben Personen gewählt. Neben den Gründungsmitgliedern waren der Bürgermeister Ralf Rother, die Ortschaftsräte Rainer Rechenberger und Steffen Ranft und die Wehrleitung der Ortsfeuerwehr Kleinopitz unsere Gäste. Der Förderverein sieht seine Arbeit in der Unterstützung der Ortsfeuerwehr Kleinopitz, Unterstützung von Projekten im Gemeinwesen des Ortes sowie die Pflege von Ortstraditionen.

Das Kleinopitzer Dorffest wird in Zukunft vom Förderverein durchgeführt. Auch in diesem Jahr laufen die Planungen bereits auf Hochtouren und das Kleinopitzer Dorffest wird vom 8. bis 10. Juli 2022 an bekannter Stelle wieder nach einer 2-jährigen Pause stattfinden. Weitere Details zum Dorffest werden im nächsten Amtsblatt bekanntgegeben.

Der Vereinsvorstand wurde wie folgt gewählt:

Vorsitzender:	Michael Scheppan
Stellvertretender Vorsitzender:	Max Gräfe
Kassenwart:	Heike Göldner
Schriftführer:	Manuela Müller
Beisitzer:	Dirk Thiele, Ronny Hegewald und Torsten Leistner

Förderverein Feuerwehr Kleinopitz e. V.



Braunsdorfer Senioren in Tibet



Am 18. Mai 2022 hatten die Braunsdorfer Senioren sich zu einer weiten Reise entschlossen. Der Trekking Tour von Herrn Rabe schlossen sich 45 Seniorinnen und Senioren im Vereinshaus an. Leider hatte er uns nicht mit einer Blumenkette, wie in Tibet üblich, empfangen. Wir hatten großes Vertrauen zu ihm, war er doch mit uns schon in Kamtschatka und Patagonien unterwegs.

Ehe es in die Berge ging, begrüßte Martina Noack alle recht herzlich. Sie wies nochmals

auf unser Dorf- und Sportfest vom 26. bis 29. Mai 2022 hin. Besonders dankte sie Bettina Diemel, unter deren Federführung eine 50 m lange Wimpelkette fürs Dorffest entstand. Das war einen besonderen Applaus wert.

Einige „Geburtskinder“ der vergangenen Wochen spendierten Kaffee und Kuchen. Danke, sagte unser Beifall und wir wünschten Gesundheit und alles Gute.

Nun ging es mit dem Flugzeug erst mal nach Kathmandu (Nepal). Das Ziel der zwölköpfigen Reisegruppe mit Herrn Raabe war die Umwanderung des heiligen Berges Kalisch. Er ist bei den Göttern sehr beliebt. Gleich vier Religionen handeln ihn als heiligen Berg und er wurde noch nie bestiegen. Aber umrundet, gläubige Buddhisten messen den 52 km langen Pfad mit ihrer Körperlänge aus.

Wir haben die Bilder der Tour gesehen. So eine Trekking Tour hatte es in sich: der Rucksack 30 kg, schlafen im Zelt bei jedem Wetter und ihr wisst, das grüne Zelt ist die Toilette. Von der Verdauung und dem Spaten möchte ich gar nicht erst berichten. Auch nicht vom Gebiss, das mehrfach genutzt wird oder von den Müllbergen in der Landschaft.

Herr Raabe berichtete sehr lebendig und mit sehr schönen Bildern über seine Reise im Jahr 2007. Mal ehrlich, wären wir über den Pass im Himalaya und die Wege über 4.000 bis 6.000 m gekommen? Sicher nicht. Es war ein sehr spannender, kurzweiliger und informativer Vortrag in Wort und Bild. Wir bedankten uns mit reichlich Applaus und würden gern mal wieder mit ihm reisen.

Am 22. Juni 2022 reisen wir mit dem Bus in den Findlingspark Nochten und das Bauerndorf Rietschen.

Der Nachmittag verging leider viel zu schnell und es blieb nur noch Zeit für ein leckeres Abendbrot. Danke nochmals an alle, die uns diese schönen Stunden gestalteten.

Sigrid Hager



Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Juli 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **Montag, 7. Juni 2022**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof, Ortsvorsteher



Sommerfest

Wir laden alle Herzogswalder Senioren ganz herzlich am **5. Juli ab 14:30 Uhr** zum Sommerfest in den **DRK Seniorenwohnpark Herzogswalde** ein!

Musik mit
Vera & Lutz
Kaffee & Kuchen

Der Ortschaftsrat freut sich auf Sie!

Anmeldung bitte bis 24. Juni 2022
bei Fr. Schuster unter Tel: 280001



Informationen aus den Ortsteilen

Herzogswalde

Große Geburtstagsfeier im Rosengarten

Im Rosengarten feierten wir den „Großen Geburtstag“. Am 9. Mai 2022 waren wieder einmal „Vera & Lutz“ für die kulturelle Umrahmung verantwortlich. Temperamentvoll - wie immer -



und die Zuschauer begeistert - wurde musiziert sowie nette Begebenheiten vorgetragen. Dazu kamen Gedichte von J. W. v. Goethe, Erich Kästner u. v. a. Die Veranstaltung stand unter dem Motto: Frühling. Nachträglich zum Muttertag wurden die Mütter mit einem musikalischen Blumenstrauß geehrt. Frühlingslieder zu Wien, Athen und Böhmen wurden - wie immer - herrlich interpretiert. Wundervoll war auch ein Medley zu Udo Jürgens. Die Stimmung war jedenfalls hervorragend. Wir freuen uns schon auf den nächsten Auftritt von „Vera & Lutz“.

Rainer Seifert

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **11. Juli 2022**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt, Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Ein riesiges Dankeschön von den Bambinis der SG Kesselsdorf



Freitag, der 20. Mai 2022, war für die Bambinis der SG Kesselsdorf ein ganz besonderer. Jenny Breitig von der Deutschen Vermögensberatung überraschte die Kids mit neuen Trikots. Ganz stolz liefen die jungen Spielerinnen und Spieler auf den großen Sportplatz auf und absolvierten ein überragendes Training.



Für die neue Ausrüstung bedanken sich alle Kinder, Eltern, die Trainerinnen Madlen und Reni sowie der Vorstand der SG Kesselsdorf.

Madlen Mätzler, Übungsleiterin G-Junioren



Rückblick auf das Hexenfeuer 2022 in Kesselsdorf

Der Förderverein „Kesselsdorfer Fußballfreunde e. V.“ bedankt sich bei allen Gästen, Unterstützern und Förderern unseres diesjährigen Hexenfeuers in Kesselsdorf, vor allem auch bei der SG Kesselsdorf für die Bereitstellung der Örtlichkeit zur Durchführung. Nach drei Jahren coronabedingter Pause fand endlich am 30. April 2022 wieder unser Traditionsfeuer, anlässlich der Vertreibung des Winters, statt. Und wir waren von der großen Anzahl an Besuchern, der fröhlichen Stimmung und der Großzügigkeit an unseren Verkaufsständen überwältigt. Dort sorgten viele ehrenamtliche Helfer und Helferinnen für das leibliche Wohl.

Ein Highlight stellte die Anfahrt der Ortswehr aus Kesselsdorf dar, welche mit ihren Fahrzeugen viele Besucher erstaunte, vor allem bei der Anbringung der Hexe auf dem Holzstapel.



Das Feuer wurde dann schließlich mit Eintritt der Dunkelheit ca. 20:30 Uhr angezündet und entfachte große Strahlkraft und Hitze. Es war einfach wieder schön, in so viele fröhliche Gesichter zu schauen. Alle Feedbacks, die wir erhalten haben, waren durchweg positiv. Alles in allem ein rundum gelungenes Fest für Groß und Klein.

Die Einnahmen werden wir allesamt in die Weiterentwicklung des Fußballs in Kesselsdorf investieren und wir wollen euch jetzt schon neugierig auf unser geplantes Oktoberfest machen.

Bis dahin bleiben Sie alle gesund.

Ron Maier

Förderverein Kesselsdorfer Fußballfreunde e. V.


BILLARDKEGELVERBAND e.V.
Mit den Vereinen für die Vereine!

Abteilung Billard sucht
Mitspieler

Wer Interesse, Lust und Spaß hat, diesen Sport zu betreiben oder zu erlernen, ist bei uns herzlich willkommen

wir bieten Schnupperkurse für Jedermann an
 melden Sie sich einfach telefonisch bei

Falk Hinze
 015226854842
 oder per Mail an:
 falk.hinze@gmx.de

Wir freuen uns auf Sie

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Wenn Steine sprechen könnten ...

... so hätten sie wahrscheinlich viel zu erzählen. Im GEOPARK Sachsen Mitte berichten sie in spannenden Episoden über die Entwicklungsgeschichte der Region. Im Untergrund von Kesselsdorf steht eine weitere geologische Besonderheit an: Das vulkanische Gestein Andesit mit einem Alter von rund 300 Millionen Jahren.



In jüngster Zeit in Steinbrüchen bei Grumbach und Wurgwitz nur noch als Schotter und zur Herstellung von mineralischen Korngemischen gewonnen, spielte der Andesit in der Vergangenheit auch als Werkstein eine große Rolle. Unter anderem wurden das Potschappler Bahnhofsgebäude (1855) und die Emmauskirche in Potschappel (1875 - 1877) aus Andesit errichtet. Ein Vortrag von Herrn Stockmann zur geologischen Besonderheit von Kesselsdorf - dem Andesit, findet am **4. Juni 2022, 11:00 Uhr**, im DGH statt.

Sandra Mende, Heimatkreis Kesselsdorf

Die Arbeitsgruppe Seniorenbetreuung Kesselsdorf informiert

Unser Bus für die 1. Tagesfahrt 2022 hat noch freie Plätze. Es sind alle eingeladen, die nach langer Pause gern wieder etwas unternehmen möchten.

Termin: **13. Juli 2022**
 Abfahrt: **07:30 Uhr** in Kesselsdorf (Am Markt)
 Ziel: „Baumkronenpfad im Nationalpark Hainich“
 Preis pro Person: 59,00 € (Enthalten Busfahrt, Mittagessen, Kombiticket Erlebniswelten und Baumkronenpfad)
 Heimfahrt: ca. 15:30 Uhr

Der Nationalpark Hainich, der am 31. Dezember 1997 gegründet wurde, ist der 13. Nationalpark Deutschlands und der einzige in Thüringen. Ein wichtiges Ziel dieses 7.500 Hektar großen Nationalparks ist der Schutz des heimischen Buchenwaldes. Seit dem 25. Juni 2011 zählt der Park zum „UNESCO-Weltnaturerbe Buchenwälder und Alte Buchenwälder der Karpaten und anderer Regionen Europas“. Seit Mai 2009 kann man auf einem 530 Meter langen Baumkronenpfad, knapp unterhalb der Baumspitzen, die Kronenregion eines Waldes in Augenschein nehmen. Dieser Baumkronenpfad war erst der zweite in Deutschland. Bekannt sind solche Wipfelpfade bereits im tropischen Regenwald wie z. B. in Costa Rica. Fahren wir mit dem Bus und lassen uns von einem einmaligen Naturerlebnis verzaubern. Frei nach Johann Wolfgang von Goethe: „Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah.“

Verbindliche Anmeldungen mit Namen und Telefon-Nummer werden unter E-Mail: seniorenkreis-kesselsdorf@web.de oder per Telefon: 035204 47722 (Frau Schiefelbein) bis 13. Juni 2022 entgegengenommen.

Für Anmeldungen bis 13. Juni 2022 nehme ich den Unkostenbeitrag am **13. Juni 2022 von 15:00 Uhr bis 15:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus entgegen. Für Rückfragen stehe ich unter der o. g. Telefonnummer gern zur Verfügung.

Fortuna Schiefelbein, Seniorenbetreuung Kesselsdorf

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **29. Juni 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein, Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

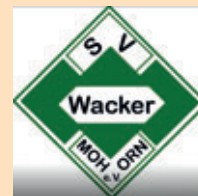
Ortschaftsratssitzung

Am **7. Juni 2022**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

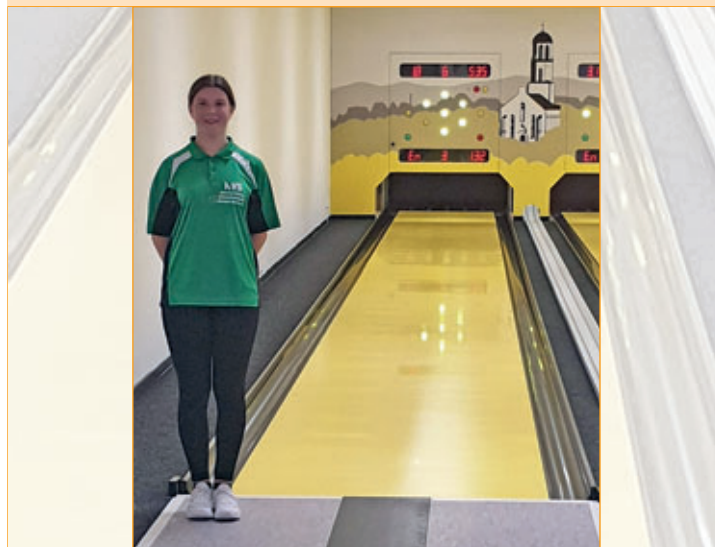
*André Börner
Ortsvorsteher*

Der SV Wacker Mohorn e. V. informiert

Uns erreichte die tolle Nachricht, dass unsere Jasmin Dürsel, die Landesmeisterschaften der U14 im Kegeln sensationell gewonnen hat. Sie darf jetzt zur Deutschen Meisterschaft nach München fahren. Wir gratulieren ihr, drücken ganz fest die Daumen für München und sind jetzt schon unheimlich stolz.



Der Vorstand



Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Mal wieder Land sehen in Grund

„Land(schaft) erleben und genießen“

Freitag, 10. Juni 2022

20:00 Uhr spielt die Band „Turtle Brain“ bei KNOX

Ab 22:00 Uhr Disco „Summer Vibrations 22“ Jugendclub Mohorn



Samstag, 11. Juni 2022

11:00 Uhr Festeröffnung im Festzelt
 11:00 Uhr Bogenschießen am Reichen Matthias Erbstollen
 14:30 Uhr Programm vom Kindergarten
 15:00 Uhr Kaffeetrinken mit dem Heimatverein
 16:00 Uhr Hundetreff mit Gassi-Runde
 17:00 Uhr Lesung mit Johanna bei KNOX
 20:00 Uhr Abendveranstaltung Mohorner Carnevalsverein mit Salsa-Tanz

Tagesangebote für Groß und Klein auf dem Festplatz

- Geflügelausstellung mit Quiz/Hähne krähen
- Boote bauen
- Mini-Traktorfahren
- Bastelstraße Thema: Natur
- Hüpfburg
- Dosen werfen
- Geschicklichkeitsspiele mit mehreren Stationen
- Futterhäuschen/Vogelhäuschen bauen
- Kinderschminken
- Feuerwehr/Jugendfeuerwehr
- Traktorrundfahrten mit dem MCV
- Quad fahren für Kinder
- Bobbycar fahren für unsere Kleinen
- Baggern für Jedermann am Festplatz
- KNOX: „Räucherkerzen selbst kneten“/Ausstellung
- Waldgeist informiert
- Bastelmobil Sachsenforst
- Geologie aktiv

Sonntag, 12. Juni 2022

08:00 Uhr Frühstück mit Rühreiern
 09:30 Uhr Gottesdienst im Porphyrfächer
 09:30 Uhr Sternfahrt der Radfahrer aus Wilsdruff und Ortsteilen mit Zielort Festplatz Grund - Ankunft 10:30 Uhr
 10:00 Uhr Sonntagsspaziergang vom Arthur Kühne Verein
 10:30 Uhr Frühschoppen mit Dixieland-Band
 14:00 Uhr Programm von Musikschule
 14:30 Uhr Kaffeetrinken Heimatverein
 15:00 Uhr Traditionelles Bootsrennen

Ab 11:00: Tagesangebote für Groß und Klein auf dem Festplatz

- Geflügelausstellung mit Quiz/Hähne krähen
- Bastelstraße Thema: Natur
- Hüpfburg
- Dosen werfen
- Geschicklichkeitsspiele mit mehreren Stationen
- Futterhäuschen/Vogelhäuschen bauen
- Kinderschminken

- Feuerwehr/Jugendfeuerwehr
- Traktorrundfahrten mit dem MCV
- Quad fahren für Kinder
- Bobbycar fahren für unsere Kleinen
- Baggern für Jedermann am Festplatz
- KNOX: „Räucherkerzen selbst kneten“/Ausstellung
- Boote bauen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Festausschuss Mohorn



Informationen aus den Ortsteilen

Mohorn/Grund

Mal wieder MCV sehen!



Am Wochenende vom 10. bis zum 12. Juni 2022 könnt ihr im wunderschönen Mohorn-Grund „Mal wieder Land sehen“ und der MCV ist dabei. Wir freuen uns auf euren Besuch

- am 11. Juni 2022 ab 19:00 Uhr zur Abendveranstaltung im Festzelt
- am 12. Juni 2022 ab 10:00 Uhr zum Frühschoppen

und natürlich den ganzen Tag auf dem Festgelände.
Für ein lustiges Programm, fetzige Musik und gastronomische Betreuung haben wir gesorgt und ihr bringt einfach gute Laune und Stimmung mit. Seid dabei - Morei Olei!

Euer MCV



Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Ilse Liebert aus Herzogswalde
zum **91. Geburtstag** am 12.05.


Unsere Jubilare des Monats

03.06.	Michael Haugk	aus Kesselsdorf	zum 70.
03.06.	Bernd Kästner	aus Wilsdruff	zum 75.
03.06.	Ulricke Kellermann	aus Kesselsdorf	zum 70.
03.06.	Peter Kultscher	aus Kesselsdorf	zum 70.
03.06.	Georg Matern	aus Grumbach	zum 70.
03.06.	Liesbeth Namyslo	aus Wilsdruff	zum 87.
03.06.	Christa Zierold	aus Wilsdruff	zum 84.
04.06.	Ursula Feiertag	aus Herzogswalde	zum 89.
04.06.	Norbert Giehler	aus Herzogswalde	zum 83.
05.06.	Christa Göhler	aus Wilsdruff	zum 90.
05.06.	Karin Kaden	aus Oberhermsdorf	zum 70.
06.06.	Thomas Bergmann	aus Kesselsdorf	zum 71.
06.06.	Helma Beyer	aus Mohorn	zum 91.
06.06.	Günter Köhler	aus Grumbach	zum 70.
06.06.	Dagmar Kroll	aus Herzogswalde	zum 80.
06.06.	Renate Meinhardt	aus Wilsdruff	zum 81.
06.06.	Inge Richter	aus Wilsdruff	zum 73.
06.06.	Gisela Starke	aus Wilsdruff	zum 75.
07.06.	Heidemarie Fiedler	aus Birkenhain	zum 72.
07.06.	Reinhard Holm	aus Kesselsdorf	zum 70.
07.06.	Marlene Köhler	aus Wilsdruff	zum 70.
07.06.	Renate Kupfer	aus Wilsdruff	zum 72.
07.06.	Dirk Ryssel	aus Wilsdruff	zum 71.
08.06.	Gerold Findeisen	aus Mohorn	zum 71.
08.06.	Edith Goldbach	aus Kleinopitz	zum 78.
08.06.	Harry Heumann	aus Wilsdruff	zum 70.
08.06.	Lothar Hübner	aus Grumbach	zum 79.
08.06.	Renate Nicolai	aus Kesselsdorf	zum 72.
09.06.	Karin Holfert	aus Braunsdorf	zum 71.
09.06.	Anastasja Ryssel	aus Wilsdruff	zum 71.
10.06.	Anne-Lene Hauptvogel	aus Kesselsdorf	zum 75.
10.06.	Eckhard Hoffmann	aus Grumbach	zum 76.
10.06.	Wolfgang Holfert	aus Braunsdorf	zum 75.
11.06.	Anneliese John	aus Mohorn	zum 76.
11.06.	Hilde Kinne	aus Wilsdruff	zum 84.
11.06.	Karl Meerstein	aus Braunsdorf	zum 79.
11.06.	Georg Polascheck	aus Wilsdruff	zum 86.
12.06.	Karin Leetz	aus Kesselsdorf	zum 74.
12.06.	Siegmar Rudolph	aus Herzogswalde	zum 87.
12.06.	Rosemarie Schöne	aus Wilsdruff	zum 79.
12.06.	Hans-Joachim Wolf	aus Blankenstein	zum 76.
12.06.	Erika Zeps	aus Kesselsdorf	zum 77.
13.06.	Heidemarie Betka	aus Wilsdruff	zum 77.
13.06.	Walldraut Meyer	aus Mohorn	zum 97.
14.06.	Karin Dürsel	aus Kaufbach	zum 71.
14.06.	Brigitte Hartmann	aus Wilsdruff	zum 71.
14.06.	Walter Kaliner	aus Braunsdorf	zum 88.
14.06.	Hans-Jürgen May	aus Mohorn	zum 71.
14.06.	Siegrid Schmidt	aus Grumbach	zum 92.
14.06.	Friedrich Uhlemann	aus Kesselsdorf	zum 87.
14.06.	Erhard Wiegand	aus Wilsdruff	zum 84.
14.06.	Klaus Willner	aus Grund	zum 82.
15.06.	Waltraud Härtig	aus Wilsdruff	zum 81.
15.06.	Barbara Hausmann	aus Kleinopitz	zum 76.
15.06.	Annerose Pietzsch	aus Kesselsdorf	zum 77.
15.06.	Gertraude Rechenberger	aus Braunsdorf	zum 95.
15.06.	Jürgen Richter	aus Kleinopitz	zum 70.

Termine

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

02.06. Flora-Apotheke Klingenberg	09.06. Bären-Apotheke Freital
03.06. Berg-Apotheke Possendorf	10.06. Stadt-Apotheke Freital
04.06. Winckelmann-Apotheke Bannewitz	11.06. Windberg-Apotheke Freital
05.06. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde	12.06. Central-Apotheke Freital
06.06. Wilandes-Apotheke Wilsdruff	13.06. Glückauf-Apotheke Freital
07.06. Heide-Apotheke Dippoldiswalde	14.06. Stern-Apotheke Freital
08.06. Grund-Apotheke Freital	15.06. Avesana-Apotheke Kesselsdorf

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • Winckelmann-Apotheke Bannewitz, Wietzendorfer Straße 6, 0351 4015987 • Heide-Apotheke am Krankenhaus Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 03504 620969 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstr. 3 a, 035202 50250 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstr. 18, 035206 21306 • Löwen-Apotheke Dippoldiswalde, Kirchplatz 2, 03504 612405

Notrufe

• Notruf Polizei	110
• Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Krankenhaus Freital, Bürgerstraße	0351 64660
• Polizei Freital, Dresdner Straße	0351 647260
• Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) Frauenschutzhaus Freiberg	03731 22561
• Gasstörung	0351 50178880
• ENSO-Stromstörungen	0351 50178881
• Giftnotruf	0361 730730
• Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde) ETBH	035204 779469
• Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde) TWZ WeiBeritzgruppe	035202 510421
• Fragen zur Wasserqualität	0351 205853540
• Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz	0351 8222222

Testzentren Wilsdruff

- Wilsdruff - Aral Tank- und Rasthof**
 Dresdner Tor Süd A4, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 08:00 bis 18:00 Uhr,
 Anmeldung: Ohne Termin, Testart: Antigen Schnelltest
- Wilsdruff – Festhalle „Schiene“**
 Freiburger Straße 54, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08:00 bis 10:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr, Samstag und Sonntag 09:00 bis 13:00 Uhr, Kontakt: info@testzentrum-kesselsdorf.de, Testart: Antigen Schnelltest, PCR
- Wilsdruff - Heilpraxis Gabriele König**
 Freiburger Straße 6, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Termine nach Vereinbarung, Tel. 035204 234590, Mobil 0172 9726479, E-Mail: info@heilpraxiskoenig.de, Web: www.heilpraxiskoenig.de, Testart: Antigen Schnelltest, PCR
- Wilsdruff - Mobile Teststation W&K Projektmanagement**
 Hühndorfer Höhe, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 05:30 bis 15:00 Uhr, Testart: Antigen Schnelltest
- Wilsdruff – M + A Automobile**
 Umgehungsstraße 24, 01723 Wilsdruff
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 07:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 12:00 bis 15:00 Uhr, Sonntag 12:00 bis 17:00 Uhr, Testart: Antigen Schnelltest, PCR
- Gewerbegebiet Mohorn**
 Mohorner Höhe 5, 01723 Mohorn
 Öffnungszeiten: Sonntag 18:00 bis 19:00 Uhr,
 E-Mail: corona-testzentrum-mohorn@web.de,
 Telefon: 0172 3735262, Testart: Antigen Schnelltest
- Wilsdruff OT Kleinopitz - DREBAU Rohr- und Tiefbau GmbH**
 Zum Gewerbepark 2, 01737 Kleinopitz
 Öffnungszeiten: Mittwoch 16:30 bis 18:00 Uhr ohne Terminvereinbarung, Freitag 15:30 bis 16:30 Uhr ohne Terminvereinbarung sowie nach Vereinbarung, E-Mail: test@drebaugmbh.de, Testart: Antigen Schnelltest. Es wird zwingend um Terminvereinbarung unter test@drebaugmbh.de zur Vermeidung von Wartezeiten gebeten. Die Teststelle befindet sich in der 1. Etage. Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist verpflichtend.
- Wilsdruff OT Kesselsdorf bei THERMO-TEC®**
 Zum Alten Dessauer 13, 01723 Kesselsdorf
 Öffnungszeiten: Mittwoch 08:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung, Testart: Antigen Schnelltest, PCR, 2. Etage, ein Fahrstuhl ist vorhanden. Es wird zwingend um Terminvereinbarung unter coronatest@thermo-tec.de zur Vermeidung von Wartezeiten gebeten. Bitte bringen Sie zum Test einen gültigen Personalausweis mit. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes ist verpflichtend. Stellen Sie sich ggf. auf Wartezeiten ein.
- Wilsdruff OT Kesselsdorf - Das Schnittmädchen**
 Grumbacher Straße 18, 01723 Kesselsdorf
 Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 09:00 bis 18:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr, Voranmeldung notwendig unter Tel. 0162 7772461, Terminvergaben außerhalb der Öffnungszeiten auf Nachfrage, Testart: Antigen Schnelltest
- Wilsdruff OT Kesselsdorf – RENTA.tec Testzentrum Kesselsdorf bei Görlich**
 Inselallee 3, 01723 Kesselsdorf
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 06:00 bis 14:30 Uhr, Gesonderte Öffnungszeiten nach Absprache möglich. Voranmeldung erwünscht unter <http://www.testkalender.de/Corona-testzentrum-wilsdruff>, Testart: Antigen Schnelltest, PCR